# 1797 XII 1 – 1798 III 31, Dietenheim [Lechner Georg (Beneficiat / Priester und Lokalkaplan), fol. 208r-247v]

[fol. 208r]

In Namen der allerheiligsten Dreyfaltigkeit Gottes Vaters, des Sohns und des Heiligen Geistes Amen.

Nachdem ich Georg Lechner Priester, und Localcaplan zu Diethenheim, in meinem zimlich hochen Alter, innier mit Kranckheiten von Gott heimgesuchet werde, so habe mich entschlossen folgende meine leze Willens Mainung zu verfassen, und zu erklären. Zum Bericht zeuge an, dass ich kein ererbtes Vermögen habe, was ich aber gesohnen, und erübriget, bestehet in weniger Baarschaft, etwas Silber Geschmeid, **Birchern**, gewise Mobilien, und Haus Rath, wie auch 100 f sage hundert Gulden anligendes Capital. Hirzu ist mein ungezweifelter einziger Erb (ab intestato) mein leiblicher Bruder Johan Babtist Lechner, ledigen Stands, für welchen ich aber eine weltliche Obrigkeit bitte für diesen armseligen Menschen der seiner nicht fächig ist, und das wenige Vermögen selbs nicht besorgen kann, eine gute sorgfältige Vorsorge zu treffen. Schulden hinaus habe keine, verlange aber das von diesen meinen Vermögen folgende Legata genauist sollen praestiert werden.

1mo verlange auf mein Absterben die ~~Gott~~ Bestatnis meines Körpers auf eine für einen Priester anständige Weise mit 6 Ämtern und einen Jahrtag.

2do sollen für meine abgeschidene Seele um 50 f sage fünfzig Gulden Heilige Messen gelessen werden eine a 30 x, wovon die Helfte dennen P. P. Cappucinern in Bruneck, die Helfte aber andern Priestern zur baldigen Abfertigung ohne Verweilung sollen gegeben werden.

[fol. 208v]

3tio schencke denen P. P. Cappucinern in Bruneck für geleistete Dienste, und gehabte Mühe Almosen dreysig Gulden.

4to: Denen Frauen Ursulinern in Bruneck zechen Gulden.

5to: Denen Armen zu Diethenheim, und Luns zechen Gulden wovon aber den alten Muz einen armen Mann in Diethenheim ein Species Thaler alein zu geben ist.

6to: Meiner Dienst Magdt Gertraud Burgerin in Rücksicht ihrer treu geleisteten Dienste, und besonders in meinen schon lang währigen Unbeslichkeiten geleisteten Liebe, vermache hundert Gulden, und den ganzen Lohn des laufenden Jahrs, samt den Gewandkasten.

7timo: Den armen Weisel Vincenz, welchen ich bisher in meinen Widum uns Erbarmnis behalten habe, verschaffe zu Erlehrnung einer Handthierung, weil er doch zum Studieren nicht scheinet tauglich zu sein dreysig Gulden, welches Geld aber nicht in den Händen der Mutter sollen gegeben werden. Soll er aber vor Erlehrnung einer Handthierung sterben so sollen diese dreysig Gulden für mein Seelen Heil mit Heiligen Messen verwendet werden.

Octavo: Der löblichen St. Jacobs Kirchen in Diethenheim schencke mein ligendes Kriskindlein, die 4 Piramider mit Gold Schneid Arbeit geziehret, die 4 grösseren, und 8 kleinern saubern Buschen Stöck

[fol. 209r]

und den geblumten Waldickin[[1]](#footnote-1), doch mit deme dass man es fleisig, und sorgfältig aufbevehret.

9no: Den Weingartner zu Mihlwach vernher zu einen Angedencken die von Wachs gemachte Heilige Dreyfaltigkeit.

10mo: Der Helena Maria Weingartnerin, seiner Tochter, schencke zwey Species Thaller.

11mo: Zum Exekutor dieses Testaments ernehne den ehrsamen Johan Strasser Messner zu Diethenheim, welcher bemühet sein soll meinen Willen möglichst zu erfühlen, und mein ausständiges Vermögen zu samlen, für welches ihm vier Species Thaller vermache, besondere Ausgaben bey diesen Geschäfte kann er auch besonders von meinen Vermögen fordern, dieses ist nur für seine Bemühung.

Dieses ist mein lezter Wille zur Ehre Gottes, und zum Heil meiner armen Seele, wozu mich hier eigenhändig unterschreibe, und mein Bettschaft beydrucke. Diethenheim den 1ten December 1797.

[eigenhändige Unterschrift und Siegel:] Georg Lechner Kaplan allda.

[Siegel und eigenhändige Unterschrift:] Gottlieb Johann Pallauf Chyrurgus m.p. als Zeig

[Siegel und eigenhändige Unterschrift:] Johan Aloys v. Hebenstreit als gebetener Gezeug.

[eigenhändige Unterschrift und Siegel:] Ich bezeige mit Betschafft und Unterschrifft das dises der leste Wilen und Meinung des Briesters Herrn Georg Lechner Localcaplan zu Dietenheim etc. wie obsteht ist. Johann Strasser

[fol. 209v]

[Rubrum:] Testament von Priester Georg Lechner Localcaplan in Diethenheim, 1797.

[fol. 210r]

Actum Diettenheim in dem k.k. Lokal Kaplaney Widum den 26t. December 1797

Aus Verordnung loblicher Landgerichtsobrigkeit der Herrschaft St. Michaelsburg

In Gegenwart

von Seite der hochwürdigen Geistlichkeit Ihro Hochwürden Herr Johann Nepomuck von Hebenstreit als von dem hochwürdigen Herrn Dechent zu Bruneck Abgeordneter,

von Seite des Gerichts Herr Johann Michael Rogen Ausschuss zu Diettenheim, Franz Schenach Oberschreiber zu St. Lorenzen Landgerichts Michaelsburg.

[fol. 210v]

Nachdem auf beschehner Todtfalls Anzeige des hochwürdigen Herrn Lokalkaplan allda Georg Lechner die Vorbenannten zur Vornehmung der Sperre abgeordneten Deputirten sich anhero begeben, so hat man vor allen des Herrn Ableibers Schriften durchsuchet, und wurden diejenigen, so unmittelbar in die Seelsorge einschlagen, dem deputirten hochwürdigen Herrn von Hebenstreit eingehändiget, nemlich:

**Das Taufbuch.**

**Ein Kalender von Jahr 1797 worin zerschiedene Seelsorgs Geschäft aufgezeichnet.**

**Ebenso 2 Aufschreibbüchlen mit eben diesen Inhalt.**

**2 zusamengebundene Paqueter Schriften ebenfalls in Seelsorgs Angelegenheiten.**

~~Ein Puschen Schlüssel zum Kirchmarkt, derglechen auch~~

[fol. 211r]

Nebst obigen, wurde in des Herrn Ableibers **Schreibpult** auch vorgefunden eine von denselben untern 1ten dies errichtete, von denselben selbst unterschriebene und gefertigts Testament. Dieses hat der obrigkeitlich deputirte Oberschreiber Franz Schenach als eine Zulage zu gegenwärtigen Protokoll erhoben.

Die **ubrigen** **Schriften** werden in dem **Schreibpulte** gelassen, dieses gesperrt und das gerichtliche Sigill ~~Sperr~~ daran ~~angeleget~~ darauf gedruckt.

Eben so wurde auch das Zimmer worinn sich die **Pibliotheck** des Herrn Ableibers und ein gespertes Kasten befindet, gesperrt, und das obrigkeitliche Insigl auf das Schloss aufgedruckt.

Weiters hat man in einen anderen Zimmer einen Kasten eröffnet, und folgende Baarschaft erfunden:

[fol. 211v]

In zwey tuchenen Sacklen:

|  |  |
| --- | --- |
| 4 halbe Souverains d‘or a 7 f | 28 f 0 x |
| 11 doppelte Kayserliche Dukaten a 9 f 27 x | 103 f 57 x |
| 13 einfache deti a 4 f 43½ x | 61 f 25½ x |
| 7 Kronen Thaler a 2 f 24 x | 16 f 48 x |
| ⅓tl Thaler | 42 x |
| 4 Viertl Thaler a 31½ x | 2 f 6 x |
| Kupfer Münz | 4 f 7½ x |
| [Summa] | 217 f 6 x |

Weiters war ein lederner Seckl vorhanden, die darin befindliche Baarschaft wurde von darumen nicht beschrieben, weilen solche vermug einer von dem Herrn Ableiber beygelegten Aufschreibung dessen Bruder Johann Lechner gehörig seyn solle.

Indessen wurde ein so andere Baarschaft wiederum in den Kasten geleget, derselbe gesperrt

[fol. 212r]

und gleichfalls das obrigkeitliche Insigl auf das Schloss aufgedrückt.

Die Schlüssel von dem gesperreten Zimer, dem **Schreibpult**, und den Kasten worin die Baarschaft sich befindet, wurden zu Gerichts Handen genommen.

Übrigens wurde der Jungfrau Häusserin Gerdrauth Burgerin die Erinnerung gemacht, die anderweiten Verlassenschaftssachen einsmals getreu, und fleisig zu besorgen, und könne sich dieselbe bey sich ereignenden Anständen an den Herrn Ausschus Herrn Rogen, oder an die Obrigkeit wenden. Anbey wird es wegen Verwaltung des Hauswesens um so weniger Anstände finden, als der Bruder des Herrn Ableibers Johann

[fol. 212v]

Lechner als sich einzig meldender Erbe sich eben auch dermalen allda in den Lokal Kaplaney Widum einfindet.

Zur Bestettigung dessen folget die allseitige Fertigung des Protokolls.

[eigenhändige Unterschrift:] Johann Nepomuck v. Hebenstreit Priester

[eigenhändige Unterschrift:] Johann Michael Rogen m.p.

[eigenhändige Unterschrift:] Franz Schenach m.p. Oberschreiber.

[fol. 213v]

[Rubrum:] Sperr Protokoll

So auf Absterben des hochwürdigen Herrn Georg Lechner k.k. Lokalkaplaney zu Diettenhein, in den Kapplaney Wiedum instehend errichtet worden.

[fol. 214r]

Actum Dietenheim in dem Lokal Widum den 19ten Jänner 1798.

Vor loblicher Landgerichts Obrigkeit der Herrschaft St. Michaelsburg.

Zugegen Herr Johann Michael Rogen Gerichts Ausschus zu Dietenheim, und Johann Strasser Mesner daselbs.

Den 25ten December abgewichnen Jahrs verableibte der hochehrwirdige Herr Georg Lechner gewester Beneficiat des aufgelassenen Stifts Soneburg zu St. Martin, und Lokalkaplan zu Dietenheim. Auf beschehene Anzeüge solchen Todtfals wurde,[[2]](#footnote-2) wurde gleich den 26ten December darauf die Gerichts und Landes gebräuchige Sperr an denen benötigten Orthen ex offo angelegt und darüber ein sonderbares Protokoll verfasset. Es wurde auch bey Anlegung der Spörr ein von Herrn Ableiber unterschriben und geförtigtes Testament wobey sich auch die Gezeügen unterzeichneten, und die Signeter darunter stölten, erfunden.

Herr Ableiber hinterliese nur einen einzigen eheleiblichen Bruder Johann

[fol. 214v]

Babtista Lechner, den er auch zu sich genomen, und unterhielte, weil der selbe nicht im Stande war, sich selbst das Brod zu verdienen. Zu einen Vertröter und Kuratore desselben, liese sich titl. etc. Herr Gubernial Rath Joseph Anton v. Gröbner gebrauchen.

Da dan der Universal Erb mit einen Kuratore versechen, so wurde des Herrn Ableibers untern 1ten December 1797 errichte Testament der Ordnung gemas erwitteret.

Facta Publicatione

Titl. der Johan Babtista Lechnerische Herr Herr Kurator bedanket sich willen Eröfnung des Testaments, und bittet seinen Curanden darbey zu manutenieren, und mit der Inventur fürzuschreiten.

Weil dann das Beneficium von St. Martin nach Dietenheim tranverieret worden ist, und Herr Kaplan sel. auch die Rechten von dem aufgelassnen Stift bezohen hat, als wurde wegen allenfalls habenden Einflus des aufgelassnen Stifts titl. Herr Rentamtmann und Hof Richter zu Soneburg von Gaun hierzu fürgeladen, so auch beygekomen, dahero wurde nach recognosciert und unbedencklich befundener Secretur geschriten zu folgender

Inventur

Und zwar anfänglich in dem

[fol. 215r]

Ordinari Wohnzimmer

|  |  |
| --- | --- |
| 1 silberfarb angestrichener Tisch samt Schublad mit der welschen Döke | 30 x |
| Aber 1 deto Tischl so etwas kleiner | 15 x |
| Ein **Schreib Buld** mit gewichster Leinwath samt Schlos und Band | 24 x |
| Darinen |  |
| 1 Perspectiv mit 4 Zieg | 36 x |
| 1 Kampas | 3 x |
| 1 ~~Schnel~~ Gold Wägl | 18 x |
| **2 Pappier Scharen** [[3]](#footnote-3)**und 1 Lennier**3 | **18**[[4]](#footnote-4) **x** |
| **2 Födermesserlen** | **10 x** |
| 2 Zandstirer Bichslen | 12 x |
| 1 schwarze Doback Tose | 6 x |
| Und Baarschaft ware in diesm Buld 14 f 0 x, so zu der überigen Baarschaft zu übertragen komet mithin allda nich einzurechnen ist. |  |
| 1 mesinge Repetier Uhr samt den Kasten | 8 f 0 x |
| 2 Tafl mit geschnitnen vergoldeten Ramen | 1 f 0 x |
| 2 gloserene Tafelen | 18 x |
| [Latus] | 12 f 10 x |

[fol. 215v]

|  |  |
| --- | --- |
| mit[[5]](#footnote-5) 2 schwarz angestrichen Ramen | 18 x |
| 1 Kästl mit wachsen Herz Jesu | 12 x |
| 1 geschnitzletes Krucifix, und 1 Mueter Gottes Tafele | 48 x |
| 7 Teses mit geforbten Ramlen a 10 x | 1 f 10 x |
| 2 Buschen Krieglen | 3 x |
| Aber 3 wachsene Täfelen mit Ramen und Gloser à 10 x | 30 x |
| 6 blaue Sesl a 20 x | 2 f |
| 1 Fues Bankl | 3 x |
| 1 Barometer | 12 x |

In Schlafzimer

|  |  |
| --- | --- |
| 4 Teses à 2 x | 8 x |
| 1 silberfarb angestrichnes Tischl | 24 x |
| 1 detto Bethstoth | 36 x |
| Darinen |  |
| 1 Überbeth mit innerer barcheter ~~Zi~~ und ausserer kartaner Ziech, ein Polster et 1 Kis mit dergleichen Ziech, wägen zusamen 14½ Pfund a 30 x | 7 f 15 x |
| 1 Unterbeth mit innerer Zwilch und ausserer kölischer Ziech wagt 11½ Pfd. 24 x | 4 f 36 x |
| [Latus] | 18 f 15 x |

[fol. 216r]

|  |  |
| --- | --- |
| Aber 1 Überbeth mit innerer Barchet und ausserer Ziech ~~mit~~ auf Tischzeüg Arth, 2 Kisser, 1 Polster mit detto innerer und ausseren harben Ziech wägt 17 Pfd. à 28 x | 7 f 46 x |
| 1 Unterbeth mit inneren Zwilch und ausserer kölisch Ziech wagt 18 Pfund 24 x | 7 f 12 x |
| 1 Überböth mit innerer zwilchen, und ausserer kölischen Ziech wägt samt Polster 22 Pfd. à 26[[6]](#footnote-6) x | 9 f 32 x |
| 1 Unterbeth mit inner zwilchen und ausserer kölischer Ziech, wägt 19¾[[7]](#footnote-7) Pfund à 24 x | 7 f 54 x |
| 1 schlechtes Überbeth samt Polster 19 Pfund à 18 x | 5 f 42 x |
| 1 Unterbeth wägt 22¾ Pfd. à 15 x | 5 f 46½ x |
| 1 Madratzen | 2 f 30 x |
| 3 stinene Masskrieg mit zinen Lükeren à 6 x | 18 x |
| 2 deto Seitl Krieglen à 3 x | 6 x |
| 1 erde Mas Krueg mit zinen Luck, 1 Wasser Krueg | 7 x |
| 1 gloggspeisen Merscher wögt 10 Pfd. à 32 x samt eisen Stempfl | 5 f 20 x |
| 1 eisener Merscher wägt samt den ~~und~~ eisen Stempfl 9 Pfd. à 5 x | 45 x |
| 2 zinene Leichter et 1 deto Weichbrum Kriegl wögt 1½ Pfd. à 28 x | 42 x |
| [Latus] | 53 f 40½ x |

[fol. 216v]

|  |  |
| --- | --- |
| 1 zines Ober und Unter Giesbeket wägt 7 Pfd. a 20 x | 2 f 20 x |
| 1 mosinger Leichter | 18 x |
| 2 eisene und 1 blochen Leichter | 15 x |
| 1 Schisslwag ziecht auf der schwären Seite 30¼ Pfd. | 15 x |
| 1 Schalwag | 8 x |
| 1 blöchene Lutere | 4 x |
| 1 bloches Nacht Ampele | 3 x |
| 4 Butscharn à 2 x | 8 x |
| 1 Kafe, 1 Zugger Bixe, ein Salz Fasl, 1 Schisele und 1 Theller alles von Weissbloch | 12 x |
| 4 blöchene Turten Modl et 6 deto Wandlen à 2 x | 20 x |
| 1 eisenes et 3 blochene Testlen à 4 x | 16 x |
| 1 kupferen Tirgischen Bund, ein deto Blöch ~~und~~ wögt 2½ Pfd. à 20 x | 50 x |
| 1 ~~blöches~~ Torten Blöch und 9 Garten Tröchterlen | 6 x |
| 6 eisene Hafen Blatlen | 6 x |
| 1 gösere [sic!] und 1 klainere Kafe Mihl | 24 x |
| [Latus] | 5 f 45 x |

[fol. 217r]

|  |  |
| --- | --- |
| 1 eisenen Fisch Rost | 6 x |
| 2 messinge Dirchling Kollen, 1 Straubenlauer 1 schliefer Kiechl Modl, ein deto Weinziechen | 18 x |
| 1 eisenes Wasser Gatzl, 1 Dirchling Köll, 1 detto Löfl, 1 Fleisch Gabl, und 1 deto Wandl Mödele auch 1 Teig Schaff | 20 x |
| 2 blochene Trachter | 3 x |
| 2 blöchene[[8]](#footnote-8), 1 zinen und 1 beinen Löfl, 1 mösinges Krapfen Radl | 4 x |
| 3 erdene Schissl und 1 Topf mit ein Luck | 2 x |
| 1 runden und 1 anderen Korbisch | 15 x |
| 1 Pratlbrater, 1 Testl, 2 Bradspis 1 Kastl, und 2 Sailer, 2 Drey Füesslen | 2 f 30 x |
| 2 schlecht mosingene Pfandlen | 10 x |
| 1 Eisen Pfan, 1 Pfanknecht auf dem Tisch | 36 x |
| 3 Drey Füsslen 1 Testl und 1 Sichl auch 1 Torten Blöch samt Gater | 12 x |
| 1 Garten Sagl 1 Kuchlbeil ein Hamer 1 Zange 2 kleine Porer, 1 Garten Schäufele | 18 x |
| 1 Bar 4-stöllige Fueseissen | 12 x |
| [Latus] | 5 f 6 x |

[fol. 217v]

|  |  |
| --- | --- |
| 1 mössinges Begleisen samt 2 Stachl | 54 x |
| 1 eisenes Schneider Bögleisen | 21 x |
| 1 blöchener Spritzer | 48 x |
| 1 gloserene Flaschen mit Löder gefutert | 15 x |
| 1 Waschsail | 10 x |
| 1 Nierenberger Uhr | 40 x |
| 1 Kruzifix | 30 x |
| 2 glöserene und 1 anders Täfele | 12 x |
| 1 Glöser Kasten mit Schlos und Band | 1 f 30 x |
| Darinen |  |
| 10 Baar Messer und Gabl mit holzen Hofteren à Baar 6 x | 1 f 0 x |
| 2 glöserene Viertl Putelen | 18 x |
| 2 Mass Putelen et 1 Seitl detto | 15 x |
| 1 glöserener Wasser Krueg mit 1 zinen Luck | 10 x |
| 7 Wasser Glosser à 3 x | 21 x |
| 7 Wein Glöser | 14 x |
| 2 Stingl Glassler | 2 x |
| 3 Karfieler und 1 Essig und Oel Glass, 1 Orin Glas | 7 x |
| [Latus] | 7 f 47 x |

[fol. 218r]

|  |  |
| --- | --- |
| 1 Miolika Schissl und 6 Theller à 7 x | 49 x |
| 5 ganz weise deto a 7 [x] | 35 x |
| 3 deto Suppen Schallen et 3 ungleiche Schiselen | 24 x |
| 1 braune Kafe, 1 Milch Kandele 1 Zugger Schale, 4 Kafe Unter und Ober Satzlen | 30 x |
| 6 zinene Theller wögen 6¾ Pfund a 30 x | 3 f 22½ x |
| 17[[9]](#footnote-9) detto schlechtere 19¼[[10]](#footnote-10) Pfund a 24 x | 7 f 36 x |
| 1 detto Wörm Theller 3½ Pfund 18 x | 1 f 3 x |
| 1 Suppen Topf mit 1 detto Luck wogt 2¼ Pfund 32 x | 1 f 12 x |
| 7 zinene Schissl, 1 Theller, 1 The Kandele, 1 Salz Bichssel und 1 Vorleg Löfl wogt 15¼ Pfd. à 24 x | 6 f 6 x |
| 9 Kafe Löfelen à 2 x | 18 x |
| 3 silberene Löfl wögen 9 Loth a 1 f | 9 f 0 x |
| 1 zinene Kristier Spritzen | 2 f 0 x |
| 1 plochene Kafe Tatzen, und 14 grösere et kleinere ströbene Tisch Blanlen | 18 x |
| [Latus] | 33 f 13½ x |

[fol. 218v]

|  |  |
| --- | --- |
| 1 Miolika Puschämer | 6 x |
| 1 porzelanes Kafe Ober und Untersatzl, samt 10 anderen Miolika detto Stuck | 12 x |

In Brodzimmer

|  |  |
| --- | --- |
| 1 Krist Kindl samt den Kästl | 20 f 0 x |
| 4 Piramiden mit Gold Gefasslen | 48 f 0 x |
| 1 groser Paldakin samt Aufsatz | 15 f 0 x |
| 6 Bar grösere und 9 Baar kleinere Kirchen Puschen samt Krieg | 40 f 0 x |
| [Summa] | 123 f 0 x |
| 3 Überlegen | 7 f 30 x |
| [Summa] | 130 f 30 x |

Diese Sachen hat Ableiber loblichem Gottshaus vermacht

|  |  |
| --- | --- |
| 6 Sössl mit Gais Fües a 24 x | 2 f 24 x |
| 1 löderener detto | 18 x |
| 2 Tischlen von Fernier Arbeith à 45 x | 1 f 30 x |
| 1 deto mit Wix Leinwat | 30 x |
| 1 Bethstath[[11]](#footnote-11) mit grienen Vorhang | 30 x |
| [Latus] | 5 f 30 x |

[fol. 219r]

|  |  |
| --- | --- |
| 1 Kisten | 12 x |
| 1 aufstehender Kasten so der Köchin angehörig |  |
| Darinen |  |
| 1 blau tüchener Mantl | 2 f 0 x |
| 1 schwarz zeigener mit Bölz gefuterter Rock | 2 f 30 x |
| 1 schwarz tüchener Rock | 4 f 0 x |
| 1 schwarz zeigener Rock samt Kamisol | 3 f 0 x |
| Aber 1 detto mit Kamisol | 3 f 30 x |
| 1 tüchener Kaduan Rock samt Kamisol | 7 f 0 x |
| 1 einzelnes Kamisol | 45 x |
| 1 Huet | 30 x |
| 2 zeigene Kamisol | 1 f 0 x |
| 23 Priester blaue Kragelen | 23 x |
| 7 schwarze Kragen mit detto Mantelen à 12 x | 1 f 24 x |
| 6 Ohren Heüblen à 4 x | 24 x |
| 2 Baar abgetragene Hamburger Strimpf | 54 x |
| [Latus] | 27 f 32 x |

[fol. 219v]

|  |  |
| --- | --- |
| 1½ Tutzet kamelharene Rock und 30 Kamisol Knöpf | 24 x |

In den **Biecher Zimmer**

|  |  |
| --- | --- |
| 1 groses Rais Kufer mit Eisen beschlagen | 4 f 0 x |
| Darinen |  |
| 1 abgenante Beth Deke mit rothen Schild | 3 f 0 x |
| 1 detto etwas abgetragen | 2 f 0 x |
| 1 alte Kapert Döcke | 45 x |
| 1 detto schalaunene | 1 f 12 x |
| 1 alt tirgische Tisch Teke | 1 f 0 x |
| 1 schlechtes Welsberger Döckl | 4 x |
| 2 Stroh Söck et 2 Polster | 42 x |
| 3 leichhachlene Leilacher a 24 x | 1 f 12 x |
| 3 Baar härbene Leilacher 1 Stuck 1 f | 6 f 0 x |
| 4 härbene Polster Ziechen a 15 x | 1 f 0 x |
| 6 detto Kissziechlen à 10 x | 1 f 0 x |
| 8 leichhachlene Hantüecher à 21 x | 2 f 48 x |
| [Latus] | 21 f 7 x |

[fol. 220r]

|  |  |
| --- | --- |
| 8 detto schlechtere à 15 x | 2 f 0 x |
| 6 leichhachlene Tischtücher à 48 x | 4 f 48 x |
| 2[[12]](#footnote-12) deto härbene a 1 f 12 x | 2 f 24 x |
| 1 tamaschgenes deto | 2 f 0 x |
| 2 harbene kleinere à 48 x | 1 f 36 x |
| 9 harbene Tisch Servieter a 12 x | 1 f 48 x |
| 8 detto schlechtere à 8 x | 1 f 4 x |
| 15[[13]](#footnote-13) neü leichhächlene detto a 10 x | 2 f 30 x |
| 17 deto schlechtere à 7 x | 1 f 59 x |
| 3 Barbier Tücher a 4 x | 12 x |
| 1 tamaschgenes Altar Tuech mit Spitz | 15 x |
| 6 schlechte Hantücher à 8 x | 48 x |
| 14 Fenster Vorheng à 10[[14]](#footnote-14) x | 2 f 20 x |
| 2 Stren grauer et 2 Stren weiser Zwirn wägt 1½ Pfd. à 1 f | 1 f 30[[15]](#footnote-15) x |
| 41 gearbeite Kitzfehl à 8 x | 5 f 28 x |
| 6½ Ellen harbe Tuch à 30 x | 3 f 15 x |
| [Latus] | 33 f 57 x |

[fol. 220v]

|  |  |
| --- | --- |
| Aber 25⅓ Ellen detto Tuch etwas schlechts a 26 x | 6 f 58 x[[16]](#footnote-16) |
| 9 Ellen leichhachles detto a 21 x | 3 f 9 x |
| Aber 19⅓ Ellen detto Tuech a 21 x | 6 f 46 x |
| 1 Mutter Gottes Tafl mit schwarz gepatzter Ram vergolder Schneid Arbeit und Glas | 6 f 0 x |

[[17]](#footnote-17)Den 25ten Janner 179717,[[18]](#footnote-18)

In Tafl Zimmer

|  |  |
| --- | --- |
| 1 aufgesetzter Komot Kasten von fornierter Arbeith mit Schlos und Band | 12 f 0 x |
| 1 silberfarb angestrichene Bethstadt samt 1 Buld | 1 f 30 x |
| 1 wachsene Antoni Tafl 2 Ramen mit Glaser | 40 x |
| 4 grossere et 2 kleinere blöchene Hangleichter | 1 f 0 x |
| 10[[19]](#footnote-19) blaue Bluemen Streissl à 24 x | 40[[20]](#footnote-20) x |
| 7 Stücklen geschnitzlete Fögl und Thier | 7 x |
| 1 Barometer | 24 x |
| [Latus] | 39 f 14 x |

[fol. 221r]

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | 1 schlechtes Brodraml | 4 x |
| Herr v. Grebner 6 f[[21]](#footnote-21) | 15[[22]](#footnote-22) Näglstöck mit die Geschir wovon 4 in einen Trogl sind. Item 31 Pelzer in einen Trögl auch 1 Rosmarin Stock so titl. Herr Decan für seine Bemühung über ~~auferlangt~~ lassen worden, und wurden jedoch auf 6 f beschetzt. |  |
|  | 19 grössere und kleinere Rosmarin Stöck à 18 x | 5 f 42 x |
|  | 5 Feiel Stock à 12 x | 1 f 0 x |
|  | 6 detto Lamweter à 18 x | 48 x |
|  | 1 Trögl dike detto Pelzer | 30 x |
|  | 1 groser Jenester Stock | 24 x |
|  | 1 Stock Spanische Feigen | 4 x |

In **Büecher Zimer**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | 7 gemahlne Landschaftlen mit metalisierten Ramen à 8 x | 58[[23]](#footnote-23) x |
| 1 f 15 x | 2 detto grosere à 15 x | 30 x |
| 1 f 54 x | 1 St. Johan v. Nepomuk Bild mit detto Ram | 30 x |
| 5 f | 1 Heiliger Josef Bild mit Glas | 2 f 0 x |
| 40 x | 1 kleines St. Antoni Bild mit gepeitzt vergolder Ram | 12 x |
|  | [Latus] | 12 f 42 x |

[fol. 221v]

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| 1 f 18 x | 1 gefastes Francisci Xavl Tafele mit vergolder Ram | 20 x |
| 24 x | 1 St. Johann v. Nepomuk Bild aus Glas | 8 x |
| 2 f 24 x | 1 St. Franziszi et Antoni Kastl | 40 x |
| 2 f 42 x | 1 Kruzifix Bild mit schwarz gepeitzter Ram und Glas | 30 x |
| 1 f 30 x | 2[[24]](#footnote-24) Bilder v. Wax Kededict[[25]](#footnote-25) und Scolasticus | 40 x |
| 44 x | 2 Blumen Stocklen mit schwarzen Ramlen und Glas | 12 x |
| 1 f 6 x | 2 Bildlen mit vergoldeten Ramlen und silberen Spitzen | 36 x |
| 1 f 18 x | Aber 2 Bilder von Wax die Mutter Gottes und Heiliger Joseph | 20 x |
| 2 f | 2 Tafelen der Gute Hirt und Gute Hirtin | 40 x |
| 1 f 30 x | 1 Spiegl Ram mit dem Bild des Heiligen Georgius | 30 x |
| 36 x | Das Abend Mahl in Gips | 6 x |
| 50 x | Papst Pius in Gips | 12 x |
| ~~1 f~~ 42 x | 1 Herz Jesu Bild | 10 x |
| Verkauft[[26]](#footnote-26) | 2[[27]](#footnote-27) Kästl des Heiligen Johann v. Nepomuk und Heiligen Franz Xaver | 1 f 12 x |
| 48 x | 2 halbe[[28]](#footnote-28) runde Tischlen | 24 x |
|  | [Latus] | 6 f 40 x[[29]](#footnote-29) |

[fol. 222r]

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| 1 f 54 x | 1 Spiegl mit gläserer Ram | 36 x |
| 36 x | 1 silberfarb angestrichen aufstehendes Buld samt grienen Firhang | 24 x |
| 52 x | 1 Tischl, darauf 1 Buld und Firhangl 1 Fues Banckl | 21 x |
|  | Zu 7 Fenster Fliegen Gater à 6 x | 42[[30]](#footnote-30) x |
| 36 x | 7 kleine Teses | 14 x |
|  | 2 Paroggen à 12 x | 24 x |
| 49 x | 1 Regen Dach | 18 x |
| 1 f 12 x | 7 unaufgemachte Teses a 3 | 21 x |
| 27 x | 2 bainene Tinten Tögl 1 Lenier | 5 x |
| 12 x | 1 Weichbrun Kriegl mit Grälelen | 6 x |
| 19 x | 1 Back Kiste | 12 x |

Auf den Saal

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | 4 grose Landschaften à 18 x | 1 f 12 x |
|  | 11 kleine Teses à 2 x | 22 x |
|  | 1 kleines Landschaftl | 6 x |
|  | 1 Nacht Stuel | 12 x |
|  | 1 Span Bethstadt | 18 x |
|  | [Latus] | 5 f 53 x |

[fol. 222v]

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | 2 Nudl Bröter und 1 Tribl | 4 x |
|  | 1 Welbroth und 2 Schrägen, ein gröse und 1 kleinerer Bachmitte | 20 x |
|  | 1 Dör und 7 körzen Brötlen | 10 x |
|  | 6 holzene Teller | 6 x |
|  | 1 Sägemehl Tath, 1 Korn und 1 Mehl Scheifele | 9 x |
|  | 2 Wein Pippen, 1 Tropfschäfl, 1 holzener Trüchter 1 Patzeide | 20 x |
|  | 2 Hüner ~~und~~ Steigen | 6 x |
|  | 2[[31]](#footnote-31) holzene und 1 drätene Vogl Steige à 7 x | 21 x |
|  | 3 schlechte Kistlen | 9 x |
|  | 3 Sagemehl Tadlen | 3 x |
|  | 2 Spin Röder, 2 Garn Häspl | 45 x |
|  | 1 Schlifstein mit hölzen Werbl | 4 x |
|  | 1 kleiners und 1 grösers Essen Brötl, 1 Kopf Ridl | 9 x |
|  | 1 Weisath Korb | 4 x |
|  | 2 Stüel mit Löder überzogen | 16 x |
|  | 3 Fürbanck | 9 x |
|  | [Latus] | 3 f 15 x |

[fol. 223r]

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | 2 runde und 1 andere Brodram | 12 x |
|  | 1 Mehl Trüchele mit 6 Klester | 18 x |
|  | 2 Garten Schaufl à 7 x | 14 x |
|  | 1 Fleischbeil | 10 x |
|  | 1 Klieb Hacke | 6 x |
|  | 1 Pikl, und 1 Kräl | 5 x |
|  | 1 eisenes Gluet Pfändl | 6 x |
|  | 1 kupferener Sechtkössl wögt 18¼ Pfund à 24 x | 7 f 18 x |
|  | 6 grössere und kleinere Blumen Stöck Stopfleyen à 6 x | 36 x |
|  | 15 Pfund Rinder Har | 15 x |
|  | 2[[32]](#footnote-32) Kamin Säiler | 12 x |
|  | 1 Laiter | 6 x |
|  | Fleken v.[[33]](#footnote-33) harten[[34]](#footnote-34) Holz | 12 x |
|  | 66 Garten Luck Geschirlen | 30 x |

In der Häuserin Zimer

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | 1 schlechten Tisch | 6 x |
|  | 7 kleine Täfelen mit Glöser | 14 x |
|  | 1 Teses | 2 x |
|  | [Latus] | 10 f 42 x |

[fol. 223v]

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | 1 Maria Hilf und Antoni Bild à 4 x | 8 x |

In der Kuchl

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | 1 Herd Pfanknecht, 1 Feüer Hund 1 Feüer Kluppe | 30 x |
|  | 1 Eisen Stange et 1 Tisch Pfanknecht | 12 x |
|  | 1 Eisen Thürl zum Bachöfele | 30 x |
|  | 5 grössere und kleinere Eisen Pfändlen | 24 x |
|  | 1 eisene Wasser- 1 Dirchling Köll, 1 Mueser, 1 Ribeisen, ein Raifmesser, 1 Gewirtz Bix | 18 x |
|  | 3 erdene blaue Schüselen, 2 detto Teller | 5 x |
|  | 5 detto grösere Schüselen | 10 x |
|  | 5 grössere und 6 kleinere erdene Hafen | 22 x |
|  | 1 eisenen Drey Fus Kössl | 1 f 0 x |
|  | 2 Offen Gabl | 4 x |
|  | 1 kleins kupfere Kösele von 5½ Pfund à 24 x | 2 f 12 x |

In den Gwölben

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | [Latus] | 5 f 55 x |

[fol. 224r]

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | 1 Brod Grambl, 2 Tädlen und 2 Kistlen | 9 x |

In Keller

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | 1 Schmalz Pundl oder Stözl | 4 x |
|  | Darinen |  |
|  | Etwas wenig Schmalz, 4 Baar Bradwürst, und 1 kleines Stückl Speck pr Bht |  |
|  | 2 roth angestrichene Schissl Ramen | 8 x |
|  | 17 gröse Unschlit Körzen a 2 x | 34 x |
|  | 1 Tatl | 5 x |
|  | Etwas Gapperlen, Holler Solzen und Prumlbör Saft in 3 Geschirlen | 12 x |
|  | 2 Stölen und ein Pinne, 6 Pösen pr Bht. |  |
|  | Bey 5 halbe Mas Essig a 7 x | 35 x |
|  | 3 Waschzüber à 8 x | 24 x |
|  | 2 Kraut Pötichlen | 30 x |
|  | 1 deto mit Rueben Kraut, das andere halbs mit Zetel Kraut angefilt pr Bht |  |
|  | [Latus] | 2 f 41 x |

[fol. 224v]

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | 1 Wasser Panz mit Vieh Kraut angefilt |  |
| 18 x | 1 Rugge Korb, 1 Ziste, 1 Holz Kraxe | 8 x |
| Häuser 7 x | 1 Brod Schissler, 2 Rechen | 5 x |
|  | 1 alter Ascher Banz und 1 Star Aschen | 6 x |
|  | 12 Wein Geschir grösere und kleinere a 7 x | 1 f 24 x |
|  | 1 Speis Kasten mit 12 Tathen Schlos und Band | 1 f 0 x |
|  | 1 Wasser- 1 Spuelschaf[[35]](#footnote-35), und 1 detto Stotz | 6 x |
|  | 1 Schweindl, so aber der Häuserin Herr Ableiber pr 11 f vermacht hat, id est | 11 f 0 x |
|  | 1 Pfund Tschogeladi | 1 f 0 x |
|  | Gedörte Schwarz Kerschen wögen samt den Korb 5¾ Pfund |  |
|  | ¾ Pfund Weinreeben |  |
|  | 2 Pfd. Reis samt den Sack. |  |
|  | ¾ Pfund Zwetzgen samt den Sack |  |
|  | ¼ Pfund Anis |  |
|  | 1½ Mäsl Kim |  |
|  | Hötschepötsch pr | 8 x |
|  | [Latus] | 14 f 57 x |

[fol. 225r]

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | 2 Garten Messer, 2 Stemeisen, 1 Spitz Zangl, 1 Eisen Feil, 4 Eisen Stöften | 10 x |

|  |  |
| --- | --- |
| Summa der Inventur, sovielen Auswurf hat, und mit jenen Sachen, so Herr Ableiber dem Gottshaus zu Dietenheim vermacht, und hievor ad marginem mit 130 f 30 x in Anschlag gebracht worden | 456 f 42 x[[36]](#footnote-36) |

|  |  |
| --- | --- |
| Die bey der angelegten Sperr erfundene Baarschaft betragt laut diesfalligen Protokols von 26ten abhin | 217 f 6 x |
| Und bey der Inventur wurden in dem Pult des Ordinari Wohnzimmers angetrofen | 14 f 0 x |
| Betragt die Baarschaft | 231 f 6 x |

[fol. 225v]

|  |  |
| --- | --- |
| Sondann sind verhanden ~~folgende~~ an **Bücher** laut Zulage Lit. A. die zusamen in Summe betragen | 190 f 18½ x |

Actum et continuatum Dietenheim den 3ten February 1798.

Coram ut supra

Zugegen [Name oder Verweis fehlt]

Auf dato wurde zu Ergänzung des hochehrwirdigen Herrn Ableibers Georg Lechners zeitliche Habseligkeit auf vorhero beschehenes Anlangen die Tagsatzung grosgunstig anberaumet, und weil titl. etc. Herr Herr Gubernial Rath von Gröbner sich nur für den bledsinigen Universal Erb und Bruder des Herrn Ableibers Johann Lechner zur Inventur als

[fol. 226r]

Vetröter [sic!] gebrauchen gelassen, als wurde deme zu einen Kuratore Obrigkeit verstriket der wohlehrsame Johann Strasser Schneidermeister, und Mesner in Dietenheim.

Nach so beschehener Verpflichtung wurde sofort eingetragen das

Vermögen

|  |  |
| --- | --- |
| Die Fahrnus und Mobillien Beschreibung macht in Summa, wie hievor zu sehen | 456 f 42 x |
| Die Baarschaft betragt | 231 f 6 x |
| Und die Bücher werfen ab | 190 f 18½ x |

Hauptvermögen

|  |  |
| --- | --- |
| Maria Renzlerin Verwittwe Mitterhoferin Mayrin zu Grastain zu St. Martin ist laut Privat Schuld Schein de dato St. Laurenzen 6ten Janner 1789 schuldig Kapital | 100 f 0 x |
| [Latus] | 978 f 6½ x |

[fol. 226v]

Der Zins davon zu 3 per cento falt auf Liechtmessen, und ist der 1798te Zins bereits bezahlt, und fallet der 1te um solche Zeit 1799.

An Urbars Gefällen

Pro anno 1797 hat Herr Ableiber das betröfende zu ersuchen, und komt nun auf dessen Hinscheiden solcher Betrag für den zruckgelassnen Universal Erb allda pr Vermögen zu tragen.

|  |  |
| --- | --- |
| Und zwar an unveranderlichen Geldzinsen | 17 f 32¼ x[[37]](#footnote-37) |
| An detto Grund Naturalzinsen als  Weizen 7 Stär  Roggen 103½ Stär  Gersten 53½ Stär  Haber 1 Stär  Thuet in Geld | 228 f 48 x |
| An unveränderlichen Weisathern  1 Lam  4 Kitzer |  |

[fol. 227r]

|  |  |
| --- | --- |
| 36 Hüner  270 Eyer  10 Schweinschultern  Betragt in Geld | 9 f 12 x |
| Entlich hat Herr Ableiber zufolge hoher Gubernial Verordnung von Jahr 1788 wegen vorher von einem loblichen Sttift genossnen Natural Abgaben an Wein, Unschlit, Mahlzeit Geldern, und Jahrtägen eine Vergütung in baaren Geld erhalten mit jahrlichen | 78[[38]](#footnote-38) f 42 x |

An Bachtzins von Haus und Gütteren

|  |  |
| --- | --- |
| Titl. Herr Kreis Schul Komisär v. Batig ist wegen genossnen Kapplanei Haus zu St. Martin an Mietzins Ratum herein und zwar von bis zum Todt von ganzen Jahr 33 f, [[39]](#footnote-39)so aber ganz bezahlet und unter die Baarschaft befindlich seyn solle39 |  |
| Der Mayrhof Innerhofer zu Gasteig zu St. Martin ist nun willen des ihm zum |  |

[fol. 227v]

|  |  |
| --- | --- |
| Genus überlassnen Zehend, auf den besagten Gasteighof haftend an Bachtzins herein schuldig und zwar für das Jahr 1797 | 76 f 0 x |
| Der Tschan Miller in Pflaurenz giebt wegen des zum Bstand innen habenden Rein Acker ob der Ree Leite jahrlich Bstand Zins | 22 f 0 x |
| Johann Planer Auer Miller in Mihlbächl zahlt an detto wegen zum Bstand innenhabenden Ackers ausser den Portenhof | 10 f 0 x |
| Johann Hueber Jorglmihler in Mihlbächl zahlt an detto wegen eines Ackers zu Stöcklstain | 18 f 0 x |
| Joseph Niedermayr Pichler zu Stephansdorf zahlt an detto um willen ~~f~~ 4 Äcker wovon 2 auf der Speken, 1ner auf den Bruna Moos und einer bey der Auslueger Weyde das Schäufele genant. | 35 f 38 x |

[fol. 228r]

|  |  |
| --- | --- |
| Die Kinder des gewesten Mayr zu Grasstain zu Gasteig zahlen um willen eines Angerl unter Schwarzhörn v. 2 Tagmad | 11 f 0 x |
| Der Ober Kirchsteiger zu Moos reichet ab für 2 Acker auf der Spöken | 15 f 0 x |
| Johann Lechner Wolleschlager daselbs von einen Angerl nächst der Kirche bey St. Martin und das Ängerl bey dem Beneficiaten Haus | 28 f 0 x |

Anmörkung.

Es kömt in einer Urbar und Einkomftens Specification von Jahr 1781 in den letzten 3 Blättern zu ersechen ein[[40]](#footnote-40), das Herr Ableiber eine Vormörkung über die Urbar Restänten verfasset habe: Gleichwie nun aber die Richtigkeit dieser Posten in ganzen genomen, wegen ihrer Einbringlichmachung zweiflhaft, als werden solche dem aufge-

[fol. 228v]

stälten Kurator Strasser zur getreyen, und richtigen Betreibung gegen deme übergeben, das solche seiner Zeit getreylich dem Universal Erb verrechnet, und sodann zum Vermögen refundieret werden, worauf auch die Posten von dem Köfelegut zu St. Martin in Mihlbächl, und zwar von dem dermaligen Häuslerischen Eheleithen daselbs mit jährlich betrofenden 3 Stär Roggen einschlüsslich von Jahr 1787 (von welcher Zeit der jetztige Häusler Johann Mutschlechner nicht mehr bezahlet) begrifen ist; welche Posten vielmehr titl. Herr v. Gall in Brunegg zu bezahlen die Verbündlichkeit haben därfte, weil urspringlich dieser Abgabe an das Stift Soneburg auf wohlselben beruhete, und erst in der Zeitfolge von wohl selben einem jeweiligen Köfeler in Mihlbächl gegen Geschweigung wohl seines zu beziehenden Grundtzinses dieser Abgabe an das Stift mitlst mündlichen, oder stilschweigenden Einverständnus auferladen wurde, westwegen diese, und

[fol. 229r]

andere Restanten Posten einsmals anhero nicht pr Vermögen getragen werden können.

|  |  |
| --- | --- |
| Summarum des ganz und völligen Vermögens | 1520 f 6½ x |

Es zeiget die Häuserin am dato auch an, das noch in die Beschreibung zukomen

|  |  |
| --- | --- |
| 2 Stär Hirsch, 2 Korn Säcke, und 2 Spazier Stock pr Bericht |  |

[fol. 229v]

Abzüge und Schulden hinaus

In Nachgang des ob angefiehrten Testaments, welches bereits behörig erwitteret wurde, komen auf legata pia et profana nachstehende Vermögens Abzüge ein.

|  |  |
| --- | --- |
| Als für 6 Ämter, und einen Jahrtag, werden ausgesetzet | 12 f 0 x |
| Weiters hat Herr Ableiber zu Lesung Heiliger Messen zur Helfte denen P. Capucinern in Brunegg, zur anderen Helfte aber anderweiten Priestern legieret pr Mess à 30 x | 50 f 0 x |
| Weiters denen P. Capuciern [sic!] dortselbs zu Abreichung eines Allmosen | 30 f 0 x |
| Denen Frauen Ursulinerkloster zu Brunegg per modus eines Allmosen | 10 f 0 x |
| Denen Armen der Gemeinde Dietenheim und Luns an Allmosen | 10 f 0 x |
| [Latus] | 112 f 0 x |

[fol. 230r]

|  |  |
| --- | --- |
| Der Denstmagt, und Häuserin des Herrn Ableibers Jungfrau Gerdraut Burgerin wegen ihren threü geleisteten Densten, und in der Kranckheit erwiesener Liebe und Aufwartung Kapitals Legat | 100 f 0 x |
| Mehr derselben den ganzen legierten Jahrs Lidlohn | 14 f 0 x |
| Dem Wäise Finzenz N. wurden zu Erlehrnung einer Hantierung legieret | 30 f 0 x |
| Der loblichen St. Jacobs Kirche in Dietenheim (bei welcher Herr Ableiber die Seelsorge ausgeübet) wurde vermacht das liegende Kristkindl, die 4 mit Goldschneid Arbeith gezierten Piramiden die 4 grösseren und 8 kleinere Buschen Stöcke, dann der gebluemte Paltekin. |  |
| Welch diese legierten Stücke in der Inventur einkomen und in den inventarischen Schätzungs Preis pr Vermogen getragen worden, und anhero pr Abzug gebracht werden mit | 130 f 30 |
| [Latus] | 274 f 30 x |

[fol. 230v]

|  |  |
| --- | --- |
| Dem Vetter Weingartner zu Milbach wurde die von Wax gemachte Heilige Dreyfaltigkeit Tafl vermacht, gleichwie nun aber diese in keiner inventarischen Beschreibung gebracht, sondern in natura verabgefolget wird, so wird auch diesfalls nichts pr Abzug gebracht pr Bht. |  |
| Der Baas Hellena Wingartnerin zu Milbach, als ein vetterlichs Angedenken 2 Spezies Thaller a 2 f 6 x | 4 f 12 x |
| Und entlich dem Johann Strasser Mesner und Schneidermeister wegen Mühe als eingesetzten Testaments Executor 4 Spezies Thaller à 2 f 6 x | 8 f 24 x[[41]](#footnote-41)  ~~16 f 48 x~~[[42]](#footnote-42) |
| [Summa] | 12 f 36 x |
| Betragen die Legata in Summa | 399 f 6 x[[43]](#footnote-43) |

Anderweite Abzüge

|  |  |
| --- | --- |
| Der Funeral Konto betragt, worunter auch des Mesners Verdenst begrifen | 28 f 59 x |
| [Latus] | 41 f 35 x |

[fol. 231r]

|  |  |
| --- | --- |
| Welch diese Post den Johann Strasser Mesner zu vergüten komt, weil er die dahin einschlagenden und specificierten Konti entweder baar bezahlet, oder aber konftig die Verbündlichkeit hat, solche ganz aus eigenen Baar abzuführen pr Bht. |  |
| Mehr demselben um willen abgestossener anderweiten Konti und Schüldelen hinaus | 161 f 48 x[[44]](#footnote-44) |
| Dem Herrn Gottlieb Pallauf Chirurgus in St. Laurenzen laut Konto an abgegebenen Medicamenten und gemachten Visiten | 26 f 22 x |
| Der Jungfrau Häuserin um willen laut 2 Konti bezahlten Rind und Kalb Fleisch | 8 f 40 x |
| Auf Gerichts Schreiberey, und allenfalls anderweiten Kösten und unbewusten Schüldelen hinaus werden gegen Verrechnung ausgesetz  [[45]](#footnote-45)Diese Post wurde von der Baarschaft abgetilgt.45 | 84[[46]](#footnote-46) f 0 x |
| [Latus] | ~~124 f 50 x~~[[47]](#footnote-47)  280 f 50 x |

[fol. 231v]

|  |  |
| --- | --- |
| Entlich für die Errichtung einer Todten Truch dem Bartlme Seyer | 1 f 48 x |

Welche diese sowohl Legat, als anderweiten Abzüg und specificierten Konti Johann Strasser theils aus eigenen bezahlt, theils für die Zukonft zu bezahlen, und Red und Antworth zu geben die Verbündlichkeit hat.

|  |  |
| --- | --- |
| Summa ~~der~~ aller[[48]](#footnote-48) Abzüg und Schulden hinaus | ~~551 f 52 x~~  710 f 43 x |
| Nach solchen Hindanfall zeiget sich Vermögens Vorstand | ~~968 f 14½ x~~  ~~809 f 23½ x~~  817 f 15¾ x |

Nach solcher Ergänzung dann, wird hiemit vorstehendes Vermögen den verhandenen einzigen Bruder Johann Lechner unter Karatel des ob eingefierten Johann Strasers zum wirklichen Eigenthum gegendeme hiemit gerichtlich eingeraumt und überantwortet, das selber auch allen hievor eingekomenen Passirer in Sonderheit aber denen Legaten behorige Red und Antworth geben, und

[fol. 232r]

die baare Tilgung derselben, soferne es nicht schon geschehen sich sorgföltig unter Vermögens Verpfändung angelegen zu halten habe.

In ein so anderen Anbetracht, und vorzüglich dass erbnemender Johann Lechner als ein bledsiniges Subject sich mit den[[49]](#footnote-49) vorbeschribenen Mobiliar Vermögen gewes seines Zustandes nicht oder wenig behelfen würde, glaubt man von Seite Ihro Gnaden titl. Herrn Herrn Gubernial Rath Joseph[[50]](#footnote-50) Anton v. Gräbner, und des verpflichten Kurators Strasers um das Vermögen des erbnemenden Principalen einichen theils zu vermehren, und amdurch der Verderbungs Gefahr der verhandenen Mobilien vorzubringen, eine ordentliche gerichtliche Mobiliar Versteigerung zu veranlassen nötig zu seyn. In welche Ansinung das Gericht um soviel weniger einzuwilligen ein Bedenken trägt als dadurch der Activ Stand dieses Universal Erb sowohl beträchtlich vermehret, und überhaupts das Wohl desselben beforderet werden dürfte.

[fol. 232v]

Zu Bestettigung gegenwärtigen Vorgangs, und Vermögens Ergänzung wurde von Seite titl. Herrn Herrn Gubernial Rath v. Gröbner etc. sowohl als des verpflichten Kurators principalis nomine gegenwärtiges Protokol eigenhändig unterschriben, und von letzteren überdis hierwegen loblicher Landgerichts Obrigkeit das Handgelibt erstattet.

[eigenhändige Unterschrift:] Joseph Anton v. Grebmer m.p. k.k. Gubernial Rath als lediglich ad hunc actum von den blödsennigen Johann Lechner erbettener Beystand

Actum ~~St. L~~ Diettenheim den 31t Merz 1798

Vor loblicher Landgerichts Obrigkeit der Herrschaft St. Michaelsburg.

Zugegen Herrn Johann Michael Rogen Ausschuß und Johann Strasser als verpflichter Kurator.

Nach einsmal vorhin gepflogener Vermiegens Ergänzung und Entwurf hat sich die Obrigkeit zu ein so anderen Ende nacher Diettenhaim verfüget, um einen endlichen Vermögens Entwurf zu formiren, und das gesamte Vermögen des Johann Lechner seiner Anweltläufigkeit wegen dem

[fol. 233r]

obrigkeitlich verpflichten Kurator Johann Strasser zur guten Gebarung und zweckmessiger Verpflegung seines Principalen zu übergeben.

Wesstwegen dann geschritten wird zur nachstehenden

Vermögens-Recapitulation

|  |  |
| --- | --- |
| Laut Inventur- und Mobilar Beschreibung haben gesamte derley Stücke betragen 456 f 42 x dann die vorhandene **Bücher ~~Pib~~ Bibliothek** 190 f 18½ x. Es wurde aber zu einen besseren Ende und grosseren Vortheil des Pupillen eine öfentliche Versteigerung dieser Fahrnusse veranstaltet und laut Licitazions Protokoll von 23 et 24ten Februar dies Jahrs erlöset | 675 f 53 x |
| An Baarschaft befindet sich | 231 f 6 x |
| An Hauptvermögen hat Erbnehmer ererbet bey Maria Renzlerin verwittibte Mitterhoferin Mayrin zu Grasstein | 100 f 0 x |
| Endlich betragen die gesamten Urbarsgefälle und Pachtzins an Haus und Güttern laut voriger Ergänzung | 549 f 52 x |

[fol. 233v]

|  |  |
| --- | --- |
| Betrag demnach dieses einsmalige Vermögen | 1556 f 51 x |
| [[51]](#footnote-51)Die Abzüg betragen ~~die~~, wie solche vorher einkommen, und theils mitlst sbezifischer Aufschreibung von deme Kurator Johann Strasser vorgelegt worden sind in Summa | 710 f 54 x |
| Hievor kammen ihme Strasser baar zu vergütten 396 f 10 x hingegen hat selber in mehrerer Posten an Baarschaft empfanngen, und an einigen Schüldelen herein eingenommen 64 f 14½ x folglich kammte selben noch von der Erbs Masse baar zu vergütten drey hundert ein und dreysig Gulden, 56½ x id est | 331 f 56½ x[[52]](#footnote-52) |

Gegen deme baar zu vergütten, das selber die hievor beschriebenen Legat, und anderweiten Abzügen auch Schüldelen hinaus an Gehörde abzuführen und selber

[fol. 234r]

jederzeit gern zahlungwegen behörig Red, und Antworth zu geben habe, und jenes was selber nicht schon bereits abgezahlet, seinerzeit und ehemöglist tilgen solle.

Hieher kommt aber ausgeschieden die unter den Abzügen eingekommene Legats Post der Gerdrauth Purgerin pr 100 f, welche hinnach selber mitelst Schulds Abtrettung jener von der Maria Renzlerin verwittweter Mayrin v. Grasstein zu St. Martin vergüttet[[53]](#footnote-53) werden können, und mögen.

Weiters kammen auch auszuscheiden die unter den Abzügen eingekommenen Gerichts Taxen pr 84 f 0 x, welche aus der Baarschaft des Ableibers an Gehörde abgerichtet worden sind.

Nicht minder ist die der löblichen Kirche zu Diettenheim testamentsweis zugedachte Legat Post in ~~mat~~ natura

[fol. 234v]

in dem inventarischen Schätzungs Preis pr 130 f 30 x rüchtig zu verabfolgen.

|  |  |
| --- | --- |
| Wenn demmnach diese Abzüge von dem neüerlichen Vermögens Stand abgegolten werden, so zeüget sich noch einsmaliges Vermögen sammt der noch erübrigten und darzugeschlagenen Baarschaft | 906 f 59 x |

Recapitulation

|  |  |
| --- | --- |
| Titl. Herr Partlmä v. Höberstreith ist laut Schuldbrief de dato Dietenheim den 1ten März 1798 kapitalisch nun willen eines baaren Anlechens herein schuldig | 876 f 0 x |
| Der Überrest der Baarschaft wurde theils der voreingeführten Johann Strasser zu Abtillgung einiger Schüldelen ~~herein~~ hinaus behändiget, und solche mit ihm wie vor ersichtlich sonderbar in Betröf seiner An- |  |

[fol. 235r]

|  |  |
| --- | --- |
| forderung liquidiert. |  |
| Endlich hat der Universaal Erb Johann Lechner laut Schuldbrief de dato St. Vigili in Ennenberg den 20ten September 1780 extra, und nicht als ein Herr brüderlich Georg Lechnerisches Erb an Kapital zu ersuchen | 300 f 0 x |
| Macht was der anweltläufige Johann Lechner an dermahligen Erb und senstigen ~~Erb bes~~ Vermögen besitzet | 1176 f 0 x |
| Die Kapitalspost der Maria Renzlerin verwittweten Mayrin zu Grosstein pr 100 f kann hiemit der Gerdrauth Purgerin zur Befridigung an ihren Legat eigenthumlich eingeraumt und übergeben werden, westwegen solch Kapitals Post nicht mehr anher pr Vermögen getragen wird. |  |

[fol. 235v]

|  |  |
| --- | --- |
| Wie vor ersichtlich hat der Kurator Johann Strasser wegen bestrittenen oder noch zu bezahlenten voreingekommenen Legat oder anderweiten Abzügen an der Erbs Masse zu fordern | 331 f 56½ x |

Zu dessen Befriedigung demselben das ganz und völlige Urbar, und dessen verfallenen Einkünfte, über was davon abgerechnet und bey seits liqudieret [sic!] werden mus, ~~w~~ noch mit betragenden 441 f 17 x, salvo erore calculy, gegen deme zu seiner Befridigung und Eigenthum hiemit überlassen und eingeraumet wird[[54]](#footnote-54), raser denn hinaus fallenden Überrest pr 108 f 21½[[55]](#footnote-55) x dem Universall Erb Johann Lechner unter Verpfändung seines ganz und völligen Vermögens entweder baar hinaus zu bezahlen ~~o~~ oder aber zu 3½ pro cento zu verzinsen habe.

Wo es sich hingegen von selbs versteht

[fol. 236r]

das er Strasser wegen seiner besondern Mühewaltung, und mehrfeltiger Zeitversäumnis auch seinerzeit ~~bey~~ einen billichen Ersatz von seinem respektiven Pupillen Johann Lechner zu ersechen habe.

Schlüsslichen werden ihme Johann Strasser als oberkeitlich verpflichtem Kurator dato auch die betreffenden Schulds Obligationen seines ~~W~~ Mündels übergeben und selben eine gute und getreüe Obsorg, und Gebahrung seines Vermögens anempfohlen.

Westwegen zur Bestättigung alles dessen ~~er~~ er Johann Strasser für sich und nomine seines Mündls löblicher Landgerichts Obrigkeit das geziemmende Hand Gelübt erstattet und sich überdies ad Prottocollum unterschrieben hat.

[eigenhändige Unterschrift:] Zeügen Herr Franz und Joseph[[56]](#footnote-56) Schenach bey der Land Gerichtsschreibrey allda

[eigenhändige Unterschrift:] Johann Strasser

[fol. 237v]

[Rubrum:] 1798

Inventarium, und Erbs Immission

So auf erfolgtes Verableiben des hochehrwirdigen Herrn Georg Lechner gewesten Local Kaplan zu Dietenheim vorgenomen, und an den Universal Erben und Bruder des Herrn Ableibers Johann Lechner beschehen.

[Kanzleivermerk:] Exped. 1 Abschrift v. der Inventur, und Handlung.

[fol. 238r]

Actum Dietenheim in dem Lokal Widum den 23 et 24ten Februar 1798

Vor loblicher Landgerichts Oberkeit der Herrschaft St. Michaelsburg.

Als den 19ten Jänner d. J. auf Hinscheiden des hochehrwirdigen Herrn Georg Lechners gewesten Localkaplan zu Dietenheim die Inventur, und den 3ten d. M. die Vermögens Ergänzung vor sich gegangen, und weil des Herrn Ableibers einzig hinterlassene eheleibliche Bruder Johann Lechner in bledsinigen Stand sich befündet, so wurde mit Einflus desselben verpflichten Kurator des wohlgeachten Johann Strassers Schneidermeister und Mesner daselbs zu Dietenheim die Verliebung getroffen, zum Nutzen des Universal Erben die Inventurs Stüke licitando zu verwenden, dahero wurde die Tagsatzung von einem Tag zum anderen auf ~~Ober~~ dato obrigkeitlich anberaumet.

[fol. 238v]

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| dt. | Nam des Kaufers | Benenung der Wertschaft | Preis des Ausrufs | Preis der Erlössung |
|  |  | In dem Schlafzimmer. |  |  |
| dt. | Herr Hofmann | 4 Teses à 2 x | 8 x | 19 x |
| dt. | Herr Frusmesser | 1 silberfarb angestrichnes[[57]](#footnote-57) Tischl | 24 x | 44 x |
| dt. | Frau Nidermayrin | 1 detto Bethstath | 36 x | 54 x |
|  |  | darinen |  |  |
| dt. + | Herr Strasser | 1 Überbeth mit innerer barcheter und ausserer kartonen Ziehe, 1 Polster, 1 Kis mit dergleichen Ziehen wägt zusamen 14½ Pfund à 30 x | 7 f 15 x | 14 f 9 x |
| dt. + | Herr Strasser | 1 Unterbeth mit innerer Zwilch und ausserer kolischen Ziech, wägt 11½ Pfund à 24 x | 4 f 36 x | 6 f 0 x |
| dt. | Herr Hauptmann | 1 Überbeth mit innerer barcheten und ausserer Ziech auf Tischzeüg Art, 2 Kisser 1 Polster mit detto inneren und ausseren härben Ziechen wagt 17 Pfund à 28 x | 7 f 46 x | 8 f 12 x |
| dt. | Herr Hauptmann | 1 Unterbeth mit innerer Zwilch und ausserer kolischen Ziech wägt 18 Pfund à 24 x | 7 f 12 x | 6 f 18 x |
| dt. | Herr Hauptmann | 1 Uberbeth mit innerer Zwilch und ausserer kölischen Ziech, wägt samt Polster 22 [Pfund] à 26 x | 9 f 32 x | 8 f 42 x |
|  | hat der Erb zu sich genommen. | 1 Unterbeth mit innerer Zwilch und ausser kölischen Ziech v. 19¾ [Pfund] à 24 x | 7 f 54 x |  |
| dt. | Frau Kirchbergerin | 1 schlechtes Überbeth samt Polster v. 19 Pfund à 18 x | 5 f 42 x | 6 f 55 x |
| dt. | Herr v. Hebenstreit | 1 Unterbeth v. 22¾ Pfund à 15 x | 5 f 46½ x | 6 f 30 x |
| dt. | Herr Rog | 1 Madratze | 2 f 30 x | 4 f 15 x |
| dt. | Ther v. Tinkhauserin | 1 Uberböth samt Bolster v. Johannes | 2 f 0 x | 7 f 0 x |
|  |  | [Latus] | 61 f 21½ x | 70 f 58 x |

[fol. 239r]

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| dt. | Nam des Kaufers | Benenung der Wertschaft | Preis des Ausrufs | Preis der Erlössung |
| dt. | Joseph Luser Tischler | 3 stainene Masskrüeg mit zinenen Lükern à 6 x | 18 x | 48 x |
| dt. | Herr Pfleger zu Gais | 2 detto Seitl Krieglen à 3 x | 6 x | 32 x |
| dt. | deto | 1 erden Masskrueg mit zinen Luck, 1 Wasser Krueg | 7 x | 12 x |
| dt. | Frau Kirchbergerin | 1 glokspeisener Merscher wägt 10 Pfund à 32 x und 1 Eisen Stampfl | 5 f 20 x | 6 f 32 x |
| dt. | Herr Fruhmesser | 1 eisener Merscher wägt samt den Stempfl 9 Pfund à 5 x | 45 x | 3 f 0 x |
| dt. | Herr Luser Tischler | 2 zinene Leichter, 1 detto Weichbrun Kriegl wägt 1½ [Pfund] à 28 x | 42 x | 2 f 18 x |
| dt. | Frau Kirchbergerin | 1 zines Ober und Unter Giesbeket wägt 7 Pfund à 20 x | 2 f 20 x | 3 f 34 x |
| dt. | deto | 1 mösinger Leichter | 18 x | 25 x |
| dt. | Joseph Strasser | 2 Eisene, und 1[[58]](#footnote-58) blöchene deto | 15 x | 24 x |
| dt. | Herr Pfleger zu Gais | 1 Schislwag zicht auf der schweren Seite 30¼ Pfund | 15 x | 1 f 3 x |
| dt. | Jakob Bergmann Adlerwürth | 1 ~~Schnölwage~~ Schalwag | ~~18~~ 18 ~~8~~ x | 48 x |
| dt. | Anton Pruggnaller | 1 blöchene Lutere | 4 x | 27 x |
| dt. | Anton Gruber | 1 detto Nachtampele | 3 x | 18 x |
| dt. | Herr v. Hebenstreit | 4 Butscharen à 2 x | 8 x | 18 x |
| dt. | Frau Nidermayrin | 1 Kafe, 1 Zugger Bixe, 1 Salzfössl, 1 Schüsele, und 1 Theller alles von Weissblöch | 12 x | 21 x |
| dt. | Frau Kirchbergerin | 4 blöchene Torten Mödl, und 6 detto Wandlen à 2 x | 20 x | 25 x |
| dt. | Herr v. Hebenstreit | 1 eisenes und 3 blöchene Testlen à 4 x | 16 x | 54 x |
|  |  | 1 kupferener tirgischer Bund |  |  |
| dt. | Titl. Herr Gubernialrat v. Grebner | 1 detto Blöch, wägt 2½ Pfund à 20 x | 50 x | 1 f 44 x |
| dt. | deto | 1 Torten Blöch und 9 detto Garten Trächterlen | 6 x | 20 x |
| dt. | Herr v. Hebenstreit | 6 eisene Hafen Blaten | 6 x | 28 x |
|  |  | [Latus] | 12 f 49 x | 24 f 51 x |

[fol. 239v]

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| dt. | Nam des Kaufers | Benenung der Wertschaft | Preis des Ausrufs | Preis der Erlössung |
| dt. | Herr Hauptmann | 1 grössere, und 1 kleinere Kafemihl | 24 x | 1 f 13 x |
|  | deto | 1 eisener Fisch Rost | 6 x | 15 x |
| dt. | Herr Hölzl | 2 ~~mössingene~~ blechene Dirchling Köllen, 1 Strauben Lauer, 1 schliefer Kiechl Modl, 1 Wein Ziecher | 18 x | 37 x |
| dt. | Herr v. Hebenstreit | 1 eisenes Wasser Gözl, 1 Dirchling Kölle, 1 Löfl, 1 Fleischgabl, 1 Wandlmödele und 1 Teigschar | 20 x | 24 x |
| dt. | Pruggnaller | 2 blöchene Trachten | 3 x | 5 x |
| dt. | Herr v. Hebenstreit | 2 blöchene, 1 zinen, und 1 beinen Löfl, 1 mösinges Krapfen Rädl | 4 x | 24 x |
| dt. | Herr Dr. v. Vogl | 3 erdene Schissl, 1 detto Topf samt den Luck | 2 x | 13 x |
| dt. | Tit. Herr Gubernialrat v. Grebner | 1 runder, und 2[[59]](#footnote-59) anderer Körbisch | 15 x | 20 x |
| dt. | Herr Strasser | 1 Brätlbrater, 1 Testl, 2 Bradspis, 1 Kastl, 2 Drey Füsslen, und 2 Sailer | 2 f 30 x | 3 f 15 x |
| dt. | Herr Rogen | 2 schlecht mösingene Pfandlen | 10 x | 40 x |
| dt. | Johann Strasser | 1 Eisen Pfan, 1[[60]](#footnote-60) Pfanknecht auch den Tisch | 36 x | 2 f 3 x |
| dt. | Herr Hauptmann | 3 Drey Füslen, 1 Testl, 1 Torten Blöch samt den Gatter, 1 Sichl | 12 x | 43 x |
| dt. | Herr v. Hebenstreit | 1 Garten Sägl, 1 Kuchlbeil, 1 Hammer, 1 Zange, 2 kläine Borer, 1 Garten Schäufele | 18 x | 54 x |
| dt. | Herr Fruhmesser | 1 Baar 4-stollige Fueseisen | 12 x | 18 x |
| dt. | Frau Nidermayrin | 1 mösinges Bögleisen samt 2 Stächl | 54 x | 1 f 7 x |
| dt. | Jungfrau Heuserin | 1 eisenes Schneider Bögleisen | 21 x | 24 x |
|  |  | [Latus] | 6 f 45 x | 12 f 55 x |

[fol. 240r]

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| dt. | Nam des Kaufers | Benenung der Wertschaft | Preis des Ausrufs | Preis der Erlössung |
| dt. | Titl. Herr Gubernialrat v. Grebner | 1 blochener Spritzer | 48 x | 1 f 3 x |
| dt. | Frau Kirchbergerin | 1 mit Löder gefüterte glöserene Flasche | 15 x | 26 x |
| dt. | Herr Dr. v. Vogl | 1 Seil die Wesch aufzuhängen | 10 x | 15 x |
| dt. | Herr Rogen | 1 Nierenberger holzene Uhr | 40 x | 2 f 24 x |
| dt. | Herr v. Hebenstreit | 1 Kruzifix | 30 x | 4 f 0 x |
| dt. | Herr Hauptmann | 2 glöserene, und 1 anders Tafele | 12 x | 42 x |
| dt. | Herr v. Hebenstreit | 1 Glöser Kasten mit Schlos und Band | 1 f 30 x | 2 f 6 x |
|  |  | Darinen |  |  |
| dt. | Herr Christinell  ~~Herr v. Hebenstreit~~ | 10 Baar Messer und Gabl mit holzen Höfteren à baar 6 x | 1 f 0 x | 2 f ~~6 x~~ |
| dt. | Herr Rogen | 2 glöserene Viertl Putelen | 18 x | 33 x |
|  |  | 2 detto Mas und 1 Seitl Putele | 15 x |  |
| dt. | Herr v. Hebenstreit | 1 gläserener Wasserkrueg mit zinen Luck | 10 x | 36 x |
| dt. | deto | 7 Wasser Glöser | 21 x | 1 f 42 x |
| dt. | Herr Dr. v. Vogl | 7 Wein Glässer | 14 x | 42 x |
| dt. | Josef Primus | 2 Stingl Gläslen | 2 x | 8 x |
| dt. | Herr Dr. v. Vogl | 3 Karfinlen, 1 Essig und Oel Glas, 1 Orin Glas | 7 x | 42 x |
| dt. | Herr v. Hebenstreit | 1 Miolika Schissl, und 6 detto Theller a 7 x | 49 x | 2 f 12 x |
| dt. | deto | 5 ganz weise detto à 7 x | 35 x | 1 f 24 x |
| dt. | Herr Dechent zu Bruneck | 3 detto Suppen Schallen, und 3 ungleiche Schiselen | 24 x | 1 f 6 x |
| dt. | Pruggenaller | 1 braune Kafe, 1 Milch Kandele, 1 Zugger Schale, 4 Kafe Unter und Ober Satzlen | 30 x | 1 f 6 x |
| dt. | Herr Pfleger zu Gais | 6 zinnene Theller wägen 6¾ Pfund a 30 x | 3 f 22½ x | 6 f 3 x |
|  |  | [Latus] | 12 f 12½ x | 29 f 10 x |

[fol. 240v]

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| dt. | Nam des Kaufers | Benenung der Wertschaft | Preis des Ausrufs | Preis der Erlössung |
| dt. | Herr Pfleger zu Gais | 12 Thaler | [[61]](#footnote-61) | 8 f 33 x |
| dt. | ~~deto~~  Strasser | ~~1~~6[[62]](#footnote-62) detto schlechtere wägen 19 Pfund a 24 x | [[63]](#footnote-63) | 4 f 21 x |
| dt. | ~~deto~~  Herr Pfleger zu Gais | 1 detto Wärm Theller wägt 3½ Pfund à 18 x | 1 f 3 x | 2 f 33 x |
| dt. | deto | 1 Suppen Topf samt den Luck von Zin, wägt 2¼ Pfund à 32 x | 1 f 12 x | 3 f 40 x |
| dt. | Herr Strasser | 7 zinene Schisl, 1 Theller, 1 The Kändele, 1 Salz Bixl und 1 Vorleg Löfl, wägt 15¼ Pfund a 24 x | 6 f 6 x | 8 f 40 x |
| dt. | Herr v. Hebenstreit | 9 Kafe Löfelen à 2 x | 18 x | 30 x |
| dt. | Herr Told | 3 silberene Löfl, wägen 9 Loth à 1 f | 9 f 0 x | 10 f 30 x |
| dt. | Jakob Primus | 1 zinene Kristier Spritze | 2 f 0 x | 6 f 0 x |
| dt. | Pruggnaller | 1 blöchene Kafe Tätze, und 14 grössere und kleinere sträbene Tisch Blanlen | 18 x | 36 x |
| dt. | Herr Dechant | 1 Miolika Puschamer | 6 x | 24[[64]](#footnote-64) x |
| dt. | Herr v. Hebenstreit | 1 porzelanes Kafe Ober und Untersatzl, samt zehen anderen Miolika detto Stuck | 12 x | 1 f 46 x |
|  |  | [Latus] | 27 f 51 x | 47 f 39 x |

[fol. 241r]

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| dt. | Nam des Kaufers | Benenung der Wertschaft | Preis des Ausrufes | Preis der Erlössung |
|  |  | In dem Ordinari Wohn Zimmer |  |  |
| dt. | Josef Luser | 1 silberfarbes Tischl samt Schublad, mit einer Welsberger Döke | 30 x | 1 f 12 x |
| dt. | Herr Hauptmann | Aber 1 detto etwas kleiners Tischl | 15 x | 19 x |
| dt. | Herr Hauptmann | 1 **Schreibpult** mit gewixter Leinwath, samt Schlos und Band | 24 x | 34 x |
|  |  | Darinen |  |  |
| dt. | Jakob Primus Schuhmacher | 1 Perspectiv mit 4 Züg | 36 x | 54 x |
| dt. | titl. Herr v. Leys | 1 Kampas | 3 x | 18 x |
| dt. | Johann Strasser | 1 Gold Wägl | 18 x | 21 x |
| dt. | Herr v. Hebenstreit | 2 Pappier Schären und 1 hölzes Lenier | 18 x | 36 x |
| dt. | Frau Kirchbergerin | 2 Födermöserlen | 10 x | 13 x |
| dt. | titl. Herr Gubernial Rath v. Grebner | 2 Zahnstirer Bichslen | 12 x | 36 x |
|  | dem Erb behendiget | 1 schwarze Taback Tose | 6 x |  |
| dt. | Herr Fruhmesser zu Lorenzen | 1 mösingene Repetier Uhr samt dem Kasten | 8 x | 20 x |
| dt. | Herr Hölzl | 2 Gemahl mit geschnitnen vergoldeten Ramen, und Glöser | 1 f 0 x | 2 f 30 x |
| dt. | Frau Agnes Niedermayrin | 2 glöserene Täfelen | 18 x | 36 x |
| dt. | Jakob Primus | 2 Täfelen mit schwarz angestrichen Ramen | 18 x | 45 x |
| dt. | Frau Kirchbergerin | 1 Kästl mit dem waxen Herz Jesu | 12 x | 45 x |
| dt. | Herr v. Hebenstreit | 1 geschnitzletes Kruzifix, und 1 Mutter Gottes Tafele | 48 x | 2 f 40 x |
| dt. | Johann Strasser | 7 Teses mit geförbten Rämlen à 10 x | 1 f 10 x | 3 f 20 x |
| dt. | Herr Rogen | 2[[65]](#footnote-65) Buschen Krieglen | 3 x | 3 x |
| dt. | Frau Nidermayrin | Aber 2[[66]](#footnote-66) waxene Täfelen mit Ramen und Glöser à 10 x | 30 x | 1 f 38 x |
| dt. | Johann Strasser | 6 blaue Sessl à 20 x | 2 f 0 x | 8 f 36 x |
| dt. | Frau Nidermayrin | 1 Fues Bänkl | 3 x | 3 x |
| dt. | Frau Kirchbergerin | 1 Parometer | 12 x | 22[[67]](#footnote-67) x |
|  |  | [Latus] | 17 f 26 x | 46 f 11 x |

[fol. 241v]

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| dt. | Nam des Kaufers | Benenung der Wertschaft | Preis des Ausrufes | Preis der Erlössung |
|  |  | In der Brodkamer |  |  |
| dt. | Herr Stadtrichter | 6 Sessel mit Gaisfües a 24 x | 2 f 24 x | 6 f 45 x |
| dt. | Herr Dechent | 1 löderener detto | 18 x | 1 f 12 x |
| dt. | Herr v. Leis | 2 Tischlen von eingelegter Arbeith à 45 x | 1 f 30 x | 5 f 18 x |
| dt. | Frau Nidermayrin | 1 detto Tischl mit wix Linwath | 30 x | 1 f 3 x |
| dt. | Herr Strasser | 1 Bethstath mit grienen Vorhang | 30 x | 1 f 6 x |
| dt. | Anton Bergmann | 1 Kiste | 12 x | 24 x |
| dt. | Herr Hauptmann | 1 blau tüchener Mantl | 2 f 0 x | 6 f 0 x |
| dt. | Johann Strasser | 1 schwarz zeigener mit Bölz gefüterten Rock | 2 f 30 x | 3 f 40 x |
| dt. | Herr Strasser ~~deto~~ | 1 schwarz tüchen Rock | 4 f 0 x | 4[[68]](#footnote-68) ~~3~~ f 0 x |
| dt. | deto | 1 schwarz geügen[[69]](#footnote-69) Rock samt Kamisol | 3 f 0 x | 3 f 0 x[[70]](#footnote-70)  ~~6 f 12 x~~ |
| dt. | deto | Aber 1 detto samt Kamisol | 3 f 30 x | 6 f 0 x |
| dt. | Geistlicher Herr Falkenst[einer] | 1 tüchener Päduan Rock samt Kämisol | 7 f 0 x | 9 f 10 x |
| dt. | Herr Strasser | 1 einzelnes Kamisol | 45 x | 1 f 0 x |
| dt. | hat der Erb. | 1 Hut | 30 x |  |
| dt. | Pruggnaller | 2 zeigene Kamisöler | 1 f 0 x | 1 f 10 x |
| dt. | Joseph Primus | 23 blaue Priester Krägelen | 23 x | 37 x |
| dt. | Herr Christianell | 7 schwarze Mantl Krägelen a 12 x | 1 f 24 x | 1 f 30 x |
| dt. | Anton Bruggnaller | 6 Ohren Häublen a 4 x | 24 x | 42 x |
| dt. | deto | 2[[71]](#footnote-71) Baar abgetragene Hanburger Strimpf | 54 x | 55 x |
| dt. | Johann Strasser | 1½ Tutzet kamelhärene Rock, und 30 Kamisol Knöpf | 24 x | 24 x |
|  |  | [Latus] | 33 f 8 x | 53 f 56 x |

[fol. 242r]

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| dt. | Nam des Kaufers | Benenung der Wertschaft | Preis des Ausrufes | Preis der Erlössung |
|  |  | **In dem Bücher Zimmer**  **Die Bücher samt die Stellen wurden specifice sonderbar beschriben, wie es die Zulage zeüget, und beschatzet** | **190 f 18½ x** |  |
| dt. + | Herr Strasser | 1 groses mit Eisen beschlagenes Reis Kuffer | 4 f 0 x | 2 f 36 x |
| dt. + | deto | 1 abgenahete Deke mit rothen Schild | 3 f 0 x | 3 f 13 x |
| dt. | Herr v. Leys | 1 detto abgetragene | 2 f 0 x | 3 f 27 x |
| dt. | Herr Kristinell | 1 alte Kapert Dökn | 45 x | 1 f 45 x |
| dt. | deto | 1 detto schalaunene | 1 f 12 x | 3 f 0 x |
| dt. | deto | 1 alt Türgische Tisch Dökn | 1 f 0 x | 3 f 5 x |
| dt. | Herr Strasser | 1 schlechtes Welsberger Döckl | 4 x | 15 x |
| dt. | Herr Dechent | 2 Stroh Säcke, 2 Pölster | 42 x | 1 f 30 x |
| dt. | Herr Kristinell | 3 leichhachlene Leilacher a 24 x | 1 f 12 x | 2 f 12 x |
| dt. + | Johann Strasser  videre in fine | 1[[72]](#footnote-72) Baar härbene Leilacher à Stuck 1 f | 6 f 0 x[[73]](#footnote-73) | 1 f 50 x |
| dt. | Joseph Mutschlechner | ~~4~~ 3 harbene Polster Ziechen a 15 x | 1 f 0 x | 1 f 40 x |
| dt. | Anton Pruggnaller | ~~6~~ 3 detto Kisziechlen a 10 x | 1 f 0 x[[74]](#footnote-74) | 48 x |
| dt. | Herr Hauptmann | 6[[75]](#footnote-75) leichhachlene Hantücher à 21 x | 2 f 48 x[[76]](#footnote-76) | 4 f 48 x |
| dt. + | Johann Strasser | 6[[77]](#footnote-77) detto schlechtere a 15 x | 2 f 0 x[[78]](#footnote-78) | 2 f 45 x |
|  |  | ~~6 leichhachlene Tischtücher à 48 x~~ | ~~4 f 48 x~~ |  |
| dt. | Herr v. Hebenstreit | 2 detto härbene a 1 f 12 x | 2 f 24 x | 4 f 48 x |
| dt. | Jakob Primus | 1 detto tamaschges | 2 f 0 x | 1 f 36 x |
|  |  | ~~2 härbene kleinere a 48 x~~ | ~~1 f 36 x~~ |  |
| dt. | Herr v. Hebenstreit | 6[[79]](#footnote-79) harbene Tisch Servieter à 12 x | ~~1 f 48 x~~ | 3 f 0 x |
|  |  | [Latus] | 229 f 37½ x |  |
| dt. | deto | 3 deto |  | 1 f 30 x |
|  |  | [Latus] |  | 43 f 48 x |

[fol. 242v]

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| dt. | Nam des Kaufers | Benenung der Wertschaft | Preis des Ausrufes | Preis der Erlössung |
| dt. + | Strasser | 8 detto schlechtere a 8 x | 1 f 4 x | 1 f 15 x[[80]](#footnote-80) |
| dt. | Herr Cristinell | 15 neue leichhächlene detto a 10 x | 2 f 30 x | 4 f 0 x |
| dt. | Strasser | 17 detto schlechtere a7 x | 1 f 59 x | 3 f 38 x |
| dt. | Herr Hölzl | 3 Barbier Tücher a 4 x | 12 x | 40 x |
| dt. | Herr v. Hebenstreit | 1 tamaschges Altar Tuech mit Spitz | 15 x | 1 f 12 x |
| dt. | Strasser | 6 schlechte Hantücher | 48 x | 1 f 45 x |
| dt. | Strasser | 14 Fenster Vorhang a 18 x[[81]](#footnote-81) | 2 f 20 x | 13 f 15 x |
| dt. | gnädig Freulein v. Grebner | 2 Stren weiser und 2 Stren grauer Zwirn, wägt 1½ Pfund à 1 f | 1 f 30 x | 2 f 36 x |
| dt. | Herr Cristinell | 41 gearbeitete Kitz Fell à 8 x | 5 f 28 x | 6 f 12 x |
| dt. | Strasser | 6½ Ell harbe Tuech à 30 x | 3 f 15 x | 4 f 3 x |
| dt. | Herr Cristinell | Aber 25⅓ Ellen detto etwas schlechters a 26 x | 6 f 58 x | 12 f 3 x |
| dt. | hat der Erb | 9 Ellen leichhächles à 21 x | 3 f 9 x |  |
| dt. | Cristinell | Aber 19⅓ solches Tuch a 21 x | 6 f 46 x | 8 f 3 x |
| dt. | Herr Pfleger zu Gais | 1 Gemahl die Mutter Gottes mit dem Kindl, samt schwarz gepeitzter Ram, vergoldeter Schneidarbeit und Glas | 6 f 0 x | 15 f 0 x |
| dt. | Herr Pfarrer in Taufers | 7 gemahlene Landschaften mit metalisierten Ramen à 8 x | 58 x | 2 f 36 x |
| dt. | deto | 2 detto grössere à 15 x | 30 x | 1 f 15 x |
| dt. | Herr v. Hebenstreit | detto Ram | 30 x | 1 f 54 x |
|  |  | [Latus] | 44 f 12 x | 79 f 27 x |

[fol. 243r]

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| dt. | Nam des Kaufers | Benenung der Wertschaft | Preis des Ausrufes | Preis der Erlössung |
| dt. | Herr Hölzl | 1 Heiliger Joseph Bild mit Glas | 2 f 0 x | 5 f 0 x |
| dt. | Herr Engl | 1 kleines Antoni Bild mit gepeitzter und vergoldeter Ram | 12 x | 40 x |
| dt. | Frau Nidermayrin | 1 gefastes Franzisszi Xaveri Täfele mit vergoldeter Ram | 20 x | 1 f 18 x |
| dt. | Herr Engl | 1 St. Johann v. Nepomuk Bild auf Glas | 8 x | 24 x |
| dt. | Herr v. Hebenstreit | 1 Franzisszi Seravicus, und 1 Antoni v. Padua Kastl | 40 x | 2 f 24 x |
| dt. | Kirchegger | 1 gemahlenes Kruzifix Bild mit schwarz gepeitzter Ram und Glas | 30 x | 2 f 42 x |
| dt. | Herr v. Hebenstreit | 2 Bilder von Wax Benedict und Scolastica vorstellend | 40 x | 1 f 30 x |
| dt. | Herr Gubernialrat v. Grebner | 2 Blumen Stöcklen mit schwarzen Rämlen und Glas | 12 x | 44 x |
| dt. | Mutschlechner v. Bruneck | 2 Bildlen mit vergoldeten Ramlen und silber Spitz | 36 x | 1 f 6 x |
| dt. | Lusser | Aber 2 Bilder von Wax die Mutter Gottes, und Heiliger Joseph | 20 x | 1 f 18 x |
| dt. | Joseph Mutschlechner | 2 Täfelen der Gute Hirt, und Gute Hirtin | 40 x | 2 f 0 x |
| dt. | Herr Gubernial Rat v. Grebner | 1 Spieglram mit dem Bild des Heiligen Georgius | 30 x | 1 f 30 x |
| dt. | Kirchegger | Das Abendmahl in Gips | 6 x | 36 x |
| dt. | ~~Herr Rogen~~  Herr Ziglauer | Papst Pius in Gips | 12 x | 50 x[[82]](#footnote-82) |
| dt. | Kirchegger | 1 Herz Jesu Bild | 10 x | 1 f 40 x |
| dt. | Herr Stadtrichter | 2 runde Tischlen | 24 x | 48 x |
| dt. | deto | 1 Spiegl mit glöserer Ram | 36 x | 1 f 54 x |
|  |  | [Latus] | 8 f 16 x | 26 f 24 x |

[fol. 243v]

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| dt. | Nam des Kaufers | Benenung der Wertschaft | Preis des Ausrufes | Preis der Erlössung |
| dt. | Jakob Primus | 1 silberfarb angestrichnes aufstehendes Buld samt grienen Vorhang | 24 x | 36 x |
| dt. | Deto | 1 Tischl, darauf 1 Buld mit Vorhangl, 1 Fuesbanckl | 21 x | 52 x |
|  |  | Zu 7 Fenster die Fliegen Gätter à 6 x | 42 x |  |
| dt. | Strasser | 7 kleine Teses | 14 x | 36 x |
|  |  | 2 Pariken | 24 x |  |
| dt. | Fr Kirchbergerin | 1 Regendach | 18 x | 49 x |
| dt. | Johann Gasteiger v. Brunegg | 7 unaufgemachte Teses a 3 x | 21 x | 1 f 12 x |
| dt. | titl. Herr v. Leyss | **2 beinene Tinten Tögl, 1 Lenier** | **5 x** | **27 x** |
| dt. | Herr Andre Aschbacher | 1 Weichbrun Kriegl mit Grälelen | 6 x | 12 x |
| dt. | Herr Hölzl | 1 Backkiste | 12 x | 19 x |
|  |  | In Tafl Zimmer |  |  |
| dt. | Josef Lunsser Tischler | 1 aufgesetzter Kamotkasten von fornierter Arbeith mit Schlos und Band | 12 f 0 x | 20 f 0 x |
| dt. | Herr Fruhmesser  ~~Herr Hauptmann~~ | 1 silberfarb angestrichene Bethstath samt Buld | 1 f 30 x | 3 f 12 x |
| dt. | Herr Hauptmann | 1 wäxene Antoni Tafl, 2 Ramen mit Glöser | 40 x | 1 f 9 x |
| dt. | Herr Stadtrichter | 4 grösere und 2 kleinere blöchene Hangleichter | 1 f 0 x | 1 f 48 x |
| dt. | Herr Gubernial Rat v. Grebner | 10 blaue Blumen Streissl a 4 x | 40 x | 1 f 36 x |
| dt. | Herr Stadtrichter | 7 geschnitzlete Vögl und Thier | 7 x | 28 x |
|  |  | [Latus] | 19 f 4 x | 33 f 12 x |

[fol. 244r]

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| dt. | Nam des Kaufers | Benenung der Wertschaft | Preis des Ausrufes | Preis der Erlössung |
| dt. | Heusserin | 1 schlechte Brod Ram | 4 x | 8 x |
| dt. | Mutschlechner Sterbach[[83]](#footnote-83) | 1 Barometer | 24 x | 30 x |
| dt. | titl. Herr Gubernial Rath v. Grebner | 19 grössere und kleinere Rosmarin Stöck à 12 x | 5 f 42 x | 6 et  6 fur die Nallen |
| dt. | deto | 5 Feiel Stöck à 12 x | 1 f 0 x | 1 f 0 x |
| dt. | Frau Kirchbergerin | 6 detto Lamwerter detto a 8 x | 48 x | 48 x |
| dt. | Herr Gubernial Rath v. Grebner | 1 Trögl dike detto Pelzer | 30 x | 45 x |
|  | deto | 1 groser Jenester Stock | 24 x | 24 x |
| dt. | Herr Aschbacher | 1 Stock Spanische Feigen | 4 x | 10 x |
|  |  | Auf den Saal |  |  |
| dt. | Herr Hauptmann | 4 grose Landschaften à 18 x | 1 f 12 x | 1 f 30 x |
| dt. | Herr Kristinell | 11 kleine Teses à 2 x | 22 x | 1 f 12 x |
| dt. | Herr Hauptmann | 1 kleines Landschäftl | 6 x | 27 x |
| dt. | Strasser | 1 Nacht Stuel | 12 x | 1 f 15 x |
| dt. | Johann Niderbacher Kröll | 1 Span Bethstath | 18 x | 20 x |
| dt. | Herr Dechent | 2 Nudl Bröter, 1 Tribl | 4 x | 10 x |
| dt. | Anna Gardleferein | 1 Wehlbröth, 2 Schragen, 1 grose und 1 kleine Bachmitte | 20 x | 1 f 12 x |
| dt. | Herr Dr. Vogl | 1 Dör- und 7 körzen Brötlen | 10 x | 24 x |
| dt. | Herr v. Leys | 6 hölzene Theller | 6 x | 20 x |
| dt. | Herr v. Hebenstreit | 1 Sagemehl Dattel, 1 Korn und 1 Mehl Schäufele | 9 x | 21 x |
| dt. | deto | 2 Wein Pippen, 1 Trofschösl |  | 1 f 12 x |
| dt. | Frau Niedermayrin | 1 hölzerener Trochter, 1 Pazeide | 20 x[[84]](#footnote-84) | 36 x |
|  | [[85]](#footnote-85) | 2 Hüner Steigen | 6 x |  |
| dt. | Johann Rautter | 2 hölzene, und 1 drätene Vogl Steige a 7 x | 21 x | 23 x |
| dt. | Maria Wenserin | 3 schlechte Kistlen | 9 x | 21 x |
|  |  | [Latus] |  |  |

[fol. 244v]

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| dt. | Nam des Kaufers | Benenung der Wertschaft | Preis des Ausrufes | Preis der Erlössung |
| dt. | Fr. Niedermayrin | 3 Sagemehl Dattlen | 3 x | 8 x |
| dt. | Herr v. Vogl | 2 Spinröder, 2 Garnhaspl | 45 x | 1 f 54 x |
| dt. | deto | 1 Schlifstein mit holzen Werbl | 4 x | 18 x |
| dt. | Herr Hauptmann | 1 kleiners, und 1 grösers Essen Brettl, 1 Kopf Ridl | 9 x | 39 x |
| dt. | Andrä Oberhammerer | 1 Weisath Korb | 4 x | 24 x |
| dt. | Herr Dr. v. Vogl | 2 Stüel mit Löder überzogen | 16 x | 24 x |
| dt. | Herr Hölzl | 3 Fürbänck | 9 x | 36 x |
|  | ~~Mayr am Anger~~ | 2 runde und 1 andere Brod Ram | 12 x | ~~40 x~~ |
| dt. | Mayr am Anger | 1 Mehl Trüchele mit 6 Klester | 18 x | 40 x |
| dt. | Herr Gubernial Rat v. Grebner | 2 Garten Schaufl à 7 x | 14 x | 40 x |
| dt. | Mayr am Anger | 1 Fleischbeil | 10 x | 40 x |
| dt. | Michael Thaler | 1 Kliebhake | 6 x | 18 x |
| dt. | Kirchegger | 1 Pikl, und 1 Kräl | 5 x | 10 x |
|  |  | 1 Gluet Pfandl | 6 x |  |
| dt. | Herr Hauptmann | 1 kupferener Sechtkössl wägt 18¼ Pfund a 24 x | 7 f 18 x | 7 f 18 x |
|  |  | 6 grössere und klainere Blumen Stock Stapfleinen à 6 x | 36 x |  |
| dt. | Pruggnaller | 15 Pfund Rinder Har | 15 x | 20 x |
| dt. | Michael Thaler | 2 Kämmin Säiler | 12 x | 18 x |
| dt. | titl. Herr Gubernial Rat v. Grebner | 1 Leiter | 6 x | 20 x |
|  |  | driner Fleken von harten Holz pr | 12 x |  |
| dt. | Herr Gubernial Rat v. Grebner | 66 erdene Garten Luck Gschirlen | 30 x | 36 x |
|  |  | In der Häuserin Stube |  |  |
| dt. | Kirchegger | 1 schlechter Tisch | 6 x | 22 x |
| dt. | Kirchegger | 1 Teses | 2 x | 15 x |
|  |  | [Latus] | 11 f 58 x | 16 f 10 x |

[fol. 245r]

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| dt. | Nam des Kaufers | Benenung der Wertschaft | Preis des Ausrufes | Preis der Erlössung |
| dt. | Bergmann | 7 klainere Täfelen mit Glöser | 14 x | 1 f 0 x |
| dt. | Kirchegg[er] | 1 Mariahilf und Antoni Bild a 4 x[[86]](#footnote-86) | 8 x | 48 x |
|  |  | In der Kuchel |  |  |
| dt. | Mayr am Anger | 1 Hert Pfanknecht, 1 Feüer Hund, 1 Feüer Kluppe | 30 x | 1 f 30 x |
| dt. | Johann Raütter | 1 Eisenstange, und 1 Tisch Pfanknecht | 12 x | 18 x |
| dt. | Herr v. Hebenstreit | 1 Eisenthirl | 30 x | 1 f 50 x |
| dt. | Mayr am Anger | 5 grössere und kleinere Eisen Pfandlen | 24 x | 1 f 36 x |
| dt. | Lämbwirth | 1 eisene Wasser- 1 Dirchling Kolle, 1 Mueser, 1 Ribeisen, 1 Raifmesser, 1 Gewirzbixe | 18 x | 42 x[[87]](#footnote-87) |
| dt. | Jakob Primus | 3 blaue erdene Schisl, 2 detto Teller | 5 x | 12 x |
| dt. | deto | 5 detto grösere Schüselen | 10 x | 50 x |
|  | [[88]](#footnote-88) | 5 grössere und 6 kleinere erdene Hafen | 22 x |  |
| dt. | Mayr am Anger | 1 eisenen Dreyfus Kössl | 1 f 0 x | 2 f 0 x |
| dt. | Anton Hausstetter | 2 Ofen Gabl | 4 x | 20 x |
| dt. | Herr Told | 1 kleins kupfere Kösele von 5½ Pfund à 24 x | 2 f 12 x | 2 f 48 x |
| dt. | Mayr am Anger | 1 Brodgrambl, 2 Dättlen und 2 Kistlen | 9 x | 36 x |
|  |  | In Keller |  |  |
| dt. | Mayr am Anger | 1 Schmalz Bundt oder Stotzl | 4 x | 18 x |
|  |  | [Latus] | 6 f 22 x | 14 f 48 x |

[fol. 245v]

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  |  | [[89]](#footnote-89) |  |  |
|  |  | ~~2 roth angestrichene Schissl Ramen~~ | ~~8 x~~ |  |
| dt. | Mayr am Anger | 17 grose Unschlit Körzen a 2 x | 34 x | 36 x |
| dt. | deto | 1 Dattel | 5 x | 6 x |
|  |  | 2 Stöllen, und 1 Bine pr Bht. |  |  |
| dt. |  | 3 Waschzüber a 8 x | 24 x | 1 f 6 x |
| dt. | Herr Dr. Wogl | 2 Krautpotichen | 30 x | 2 f 3 x |
|  | [[90]](#footnote-90) | 1 Wasser Banz |  |  |
| dt. | ––– | 1 Rugge Korb, 1 Ziste, 1 Holz Krax | 8 x | 18 x |
| dt. | Heusserin | 1 Brodschissler, 2 Rechen, 1 alter Aschenbanz | 5 x | 7 x |
| dt. | Herr Dr. Vogl | 12 Wein Geschir a 7 x | 1 f 24 x | 2 f 0 x |
| dt. | Kirchegger | 1 Speisskasten mit 12 Datlen samt Schlos und Band | 1 f 0 x | 7 f 0 x |
| dt. | Anton Bruknaller | 1 Wasser- 1 Spuelschaf, und 1 detto Stotz | 6 x | 28 x |
|  |  | 1 Schweindl, so aber der Häuserin pr 11 f vermacht worden. |  | 11 f 0 x |
| dt. |  | 2 Garten Messer, 2 Stem Eisen, 1 Spitz Zängl, 1 Eisen Feil, 4 Eisenstöften | 10 x | 18 x |
|  |  | [Latus] | 4 f 34 x | 24 f 52 x |

[fol. 246r]

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  |  | [[91]](#footnote-91) |  |  |
| dt. | Herr Christinell | 1 Baar Leilacher |  | 2 f 0 x |
| dt. | Herr Strasser | 1 Baar deto |  | 2 f 54 x |
| dt. | Herr Cristinell | 4 Handtücher |  | 2 f 15 x |
| dt. | Strasser | 1 Baar Tischtücher die schönen |  | 2 f 45 x |
| dt. | Strasser | 1 Bar deto schlechte |  | 2 f 39 x |
| dt. | Herr Christinell | 1 Bar deto |  | 2 f 9 x |
| dt. | Strasser | 1 Stock |  | 1 f 52 x |
| dt. | Herr v. Hebenstreit | 1 deto |  | 12 x |
| dt. |  | [Latus] |  | 16 f 6 x |
| NB  dt. |  | Herr Christinell hat zu zahlen 47 f 56 x. |  |  |
|  |  | Ist zwar ad marginem die Bezahlung einswederen angemerkt, wird aber selbe zu Haus nachgetragen. |  |  |
| NB |  | Für das Wachszehen bey den Mobillien wurden bezahlet  30 x |  |  |
| dt. |  | Herr Hauptmann Kaplan zu Sonneberg hat zu zahlen 49 f 2 x. |  |  |

[fol. 247v]

[Rubrum:] 1798

Licitations Protokoll Über

deren jenigen Mobilien, so der nun in Gott ruhenden hochehrwirdige Herr Lokal Kaplan zu Dietenheim Georg Lechner verlassen, errichtet worden.

1. *Baldachin.* [↑](#footnote-ref-1)
2. *Streichung strichliert unter der Zeile.* [↑](#footnote-ref-2)
3. -3 *Nachträglich geschrieben.* [↑](#footnote-ref-3)
4. 8 *korrigiert aus* 5. [↑](#footnote-ref-4)
5. *Über der Zeile eingefügt.* [↑](#footnote-ref-5)
6. 6 *korrigiert aus wahrscheinlich* 4. [↑](#footnote-ref-6)
7. 19 *korrigiert aus* 22, ¾ *nachträglich geschrieben.* [↑](#footnote-ref-7)
8. b- *korrigiert aus* P-. [↑](#footnote-ref-8)
9. 7 *korrigiert aus anfänglich* 2, *dann* 6. [↑](#footnote-ref-9)
10. *Korrigiert aus* 13½. [↑](#footnote-ref-10)
11. B- *korrigiert aus* P-. [↑](#footnote-ref-11)
12. *Korrigiert aus* 3. [↑](#footnote-ref-12)
13. 5 *korrigiert aus* 6. [↑](#footnote-ref-13)
14. 0 *korrigiert aus* 1. [↑](#footnote-ref-14)
15. 3 *korrigiert aus* 1. [↑](#footnote-ref-15)
16. *Betrag ist falsch: würde 658,666 x =* 10 f 58 x *ergeben*. [↑](#footnote-ref-16)
17. -17 *Gesamte Zeile am linken Rand nachgetragen.* [↑](#footnote-ref-17)
18. *Jahr stimmt nicht, sollte wohl* 1798 *sein.* [↑](#footnote-ref-18)
19. 0 *korrigiert aus vermutlich* 7. [↑](#footnote-ref-19)
20. *Korrigiert aus* 28. [↑](#footnote-ref-20)
21. *Dieser und alle folgenden Einträge in der linken Spalte mit Bleistift geschrieben.* [↑](#footnote-ref-21)
22. 5 *korrigiert aus* 1. [↑](#footnote-ref-22)
23. *Betrag stimmt nicht, sollte* 56 x *sein.* [↑](#footnote-ref-23)
24. *Korrigiert aus* 1. [↑](#footnote-ref-24)
25. Benedict. [↑](#footnote-ref-25)
26. *Mit Tinte geschrieben.* [↑](#footnote-ref-26)
27. *Korrigiert aus* 1. [↑](#footnote-ref-27)
28. *Über der Zeile nachgetragen.* [↑](#footnote-ref-28)
29. *Betrag stimmt nicht, sollte* 6 f 20 x *sein.* [↑](#footnote-ref-29)
30. *Korrigiert aus* 21. [↑](#footnote-ref-30)
31. *Korrigiert aus* 3. [↑](#footnote-ref-31)
32. *Korrigiert aus* 1. [↑](#footnote-ref-32)
33. *Nachträglich links eingefügt.* [↑](#footnote-ref-33)
34. -n *korrigiert aus* -s. [↑](#footnote-ref-34)
35. -f *korrigiert aus* -l. [↑](#footnote-ref-35)
36. *Nebenrechnung am linken Rand:* 326 f 12 [x] + 130 [f] 30 [x] = 456 [f] 42[x]. [↑](#footnote-ref-36)
37. *Erste* 1 *korrigiert aus* 8*,* 32 *über der Zeile von gestrichenem* 44 *geschrieben.* [↑](#footnote-ref-37)
38. 8 *korrigiert aus* 6. [↑](#footnote-ref-38)
39. -39 *Von anderer Hand geschrieben.* [↑](#footnote-ref-39)
40. *Über der Zeile nachgetragen.* [↑](#footnote-ref-40)
41. *Über der Zeile geschrieben,* 4 *korrigiert aus* 8. [↑](#footnote-ref-41)
42. *Korrigiert aus* 8 f 24 x. [↑](#footnote-ref-42)
43. *Erste* 9 *korrigiert aus* 6, f *korrigiert aus* 2. [↑](#footnote-ref-43)
44. 6 *korrigiert aus* 5, 4 *korrigiert aus* 3. [↑](#footnote-ref-44)
45. -45 *Am linken Rand ergänzt.* [↑](#footnote-ref-45)
46. *Korrigiert aus vermutlich* 50. [↑](#footnote-ref-46)
47. 50 *korrigiert aus vermutlich* 47. [↑](#footnote-ref-47)
48. *Über der Zeile geschrieben.* [↑](#footnote-ref-48)
49. *-er-Kürzung gestrichen.* [↑](#footnote-ref-49)
50. *Über der Zeile geschrieben.* [↑](#footnote-ref-50)
51. *Wechsel der Hand.* [↑](#footnote-ref-51)
52. *Entweder ist die Barvergütung um 1 x zu niedrig oder seine Einnahmen oder die Restvergütung um 1 x zu hoch.* [↑](#footnote-ref-52)
53. v- *korrigiert aus* f-. [↑](#footnote-ref-53)
54. *Über der Zeile geschrieben.* [↑](#footnote-ref-54)
55. ½ *über der Zeile geschrieben.* [↑](#footnote-ref-55)
56. J- *korrigiert aus* S-. [↑](#footnote-ref-56)
57. a- *korrigiert aus* g-. [↑](#footnote-ref-57)
58. *Korrigiert aus* 2. [↑](#footnote-ref-58)
59. *Korrigiert aus* 1. [↑](#footnote-ref-59)
60. *Korrigiert aus* 2. [↑](#footnote-ref-60)
61. *Gemeinsamer Ausrufungspreis der 18 Teller war* 7 f 36 x. [↑](#footnote-ref-61)
62. 6 *korrigiert aus* 8. [↑](#footnote-ref-62)
63. *Gemeinsamer Ausrufungspreis der 18 Teller war* 7 f 36 x. [↑](#footnote-ref-63)
64. 2 *korrigiert aus* 3. [↑](#footnote-ref-64)
65. *Korrigiert aus* 4. [↑](#footnote-ref-65)
66. *Korrigiert aus* 4. [↑](#footnote-ref-66)
67. *Zweite* 2 *korrigiert aus* 1. [↑](#footnote-ref-67)
68. *Über der Zeile geschrieben.* [↑](#footnote-ref-68)
69. *Vermutlich irrig für* zeügen. [↑](#footnote-ref-69)
70. *Über der Zeile geschrieben.* [↑](#footnote-ref-70)
71. *Korrigiert aus* 1. [↑](#footnote-ref-71)
72. *Korrigiert aus* 3. [↑](#footnote-ref-72)
73. *Betrag nicht ausgebessert, sollte* 2 f 0 x *sein.* [↑](#footnote-ref-73)
74. *Betrag nicht ausgebessert, sollte* 30 x *sein.* [↑](#footnote-ref-74)
75. *Korrigiert aus* 8. [↑](#footnote-ref-75)
76. *Betrag nicht ausgebessert, sollte* 2 f 6 x *sein.* [↑](#footnote-ref-76)
77. *Korrigiert aus* 8. [↑](#footnote-ref-77)
78. *Betrag nicht ausgebessert, sollte* 1 f 30 x *sein.* [↑](#footnote-ref-78)
79. *Korrigiert aus* 9. [↑](#footnote-ref-79)
80. 1 f *korrigiert aus* 2 f, 15 *korrigiert aus Bindestrich als Auslassungzeichen.* [↑](#footnote-ref-80)
81. a 18 x *über der Zeile nachgetragen.* [↑](#footnote-ref-81)
82. 5 *korrigiert aus* 4. [↑](#footnote-ref-82)
83. *Vermutlich Sternbach (Bruneck).* [↑](#footnote-ref-83)
84. *20 x war laut Inventur der Schätzwert für die 2 Weinpippen, Tropfschüssel, den Trichter und die Pazeide zusammen.* [↑](#footnote-ref-84)
85. *Daneben Verbindungsstrich zu Frau Niedermayrin, kaufte sie ebenfalls.* [↑](#footnote-ref-85)
86. a 4 x *nachträglich eingefügt.* [↑](#footnote-ref-86)
87. *Darüber nochmals 42 x geschrieben und gestrichen.* [↑](#footnote-ref-87)
88. *Daneben Verbindungsstrich zu deto, kaufte ebenfalls Jakob Primus.* [↑](#footnote-ref-88)
89. *Spaltenüberschriften nicht mehr geschrieben.* [↑](#footnote-ref-89)
90. *Geschwungene Klammer daneben, kauft ebenfalls Dr. Vogl.* [↑](#footnote-ref-90)
91. *Spaltenüberschriften nicht mehr geschrieben.* [↑](#footnote-ref-91)